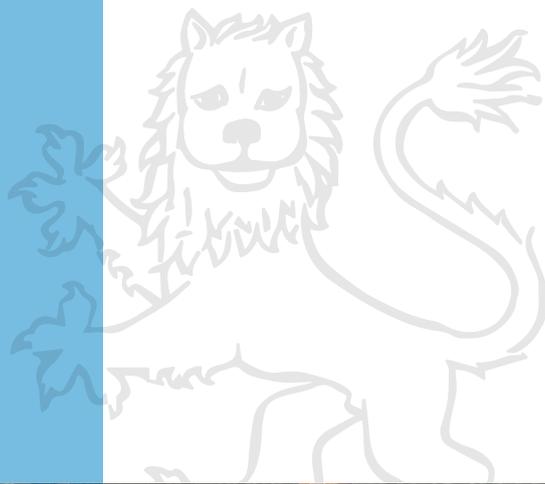


mataner Dorf BLATT

MIT INFO-TEIL DER GEMEINDE



Jahresversammlung des Südtiroler Bauernbundes Ortsgruppe Montan

Am 16. Februar 2024 fand die jährliche Bauernbundvollversammlung in Montan statt. Christian Terleth, Obmann des Ortsbauernrates Montan, begrüßte alle Anwesenden herzlich zu dieser wichtigen Veranstaltung, besonders den ehemaligen Landesobmann Leo Tiefenthaler, den Landtagsabgeordneten Franz Locher, Bezirksobmann-Stellvertreter Hubert Zanotti, Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber und Gemeindeferent Andreas Ludwig. Weiters begrüßte er Markus Unteregger, Leiter der Forststation Neumarkt, Elmar Thaler, Obmann des Imkerbundes Montan sowie Oswald Pichler, Präsident des Jagdvereins Montan.

Im Rückblick auf das vergangene Obstbaujahr berichtete er über die Stimmung im Obstbau, die besser war als in den letzten Jahren. Dennoch waren die steigenden Produktionskosten, insbesondere für Pflanzenschutz- und Düngemittel, Diesel und

Futtermittel, nach wie vor hoch, was die Gewinnspannen der Bauern einschränkte.

Ortsobmann-Stellvertreter Thomas Pfitscher, der über das Weinbaujahr 2023 berichtete, stellte fest, dass es meteorologisch ein Jahr der Rekorde war. Die Wintermonate waren sehr trocken, was zu Bodentemperaturen in Rekordhöhe führte. Besonders stark trat die Esca-Krankheit auf. Die Befallshäufigkeit bei den sehr anfälligen Sorten Sauvignon Blanc, Gewürztraminer und Cabernet Sauvignon war zum Teil beträchtlich, wobei heuer auch Anlagen mit gering anfälligen Sorten wie z.B. Burgundersorten, Chardonnay oder Merlot überdurchschnittliche Befallszahlen zeigten. Besonders besorgniserregend sind die Vergilbungskrankheiten zu den gleichen Sorten. Der Befall hat sich in nur einem Jahr knapp verdoppelt. Auch in Montan wurden dabei neue Fälle der Goldgelben Vergilbung nachgewiesen.

*Der Ortsausschuss mit den Ehren-
gästen v.l.n.r.:
Landesobmann a.D.
Leo Tiefenthaler,
Imkerobmann Elmar
Thaler, Landtags-
abgeordneter Franz
Locher, Bürger-
meisterin Monika
Delvai Hilber,
Landwirtsassessor
Andreas Ludwig,
Bezirksobmann-
Stellvertreter Hubert
Zanotti, Ortsbäuerin
Ulrike Pframer
Tiefenthaler, Jagd-
präsident Oswald
Pichler, Sbj-Obmann
Markus Jageregger,
Ortsleiterin Nina
Biasi, Ortsobmann
der Senioren Hansi
Weissensteiner, Lei-
ter der Forststation
Neumarkt Markus
Unteregger*

Für das Jahr 2024 hoffen die Bauern auf bessere Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft und eine bessere Zusammenarbeit zwischen Politik und Vermarktung. Sie betonen auch die Bedeutung des Nebenerwerbs für die Landwirtschaft und die Notwendigkeit, bessere Rahmenbedingungen dafür zu schaffen.

Letztes Jahr fanden mehrere Veranstaltungen statt, die den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Gruppen und Organisationen förderten. Ein Treffen mit dem Imkerbund, ein Vortrag über „Einsaat im Obst- und Weinbau“ sowie das Preiswatten wurden als Erfolge verbucht. Auch die Erneuerung von Wildzäunen und die aktive Beteiligung an der Arbeitsgruppe zur Ausarbeitung des Gemeindeentwicklungsplans wurden als wichtige Beiträge hervorgehoben. Insgesamt haben diese Veranstaltungen zu einem positiven Austausch und konkreten Ergebnissen geführt.

Anschließend bedankt sich der Obmann Christian Terleth bei den scheidenden Ortsausschussmitgliedern Andreas Ludwig und Manfred Varesco für ihren langjährigen Einsatz im Ortsausschuss.

Franz Locher, Vorsitzender Arbeitskreis Wald, hielt das Referat zum Thema: „Der Kampf gegen den Borkenkäfer“. Er informierte, dass die Forstwirtschaft vor großen Herausforderungen steht, die sich durch den Klimawandel, extreme Wetterereignisse und den Fachkräftemangel massiv auf diesen Bereich auswirken. Um diesen Herausforderungen zu begegnen, ist es wichtig, langfristige Ziele zu setzen und diese gemeinsam und Hand in Hand zu verfolgen.

Der ehemalige Landesobmann Leo Tiefenthaler zeigt seine Dankbarkeit für die Einladung und betont, wie bedeutend es für ihn ist, an der Ortsversammlung des Bauernbunds in Montan teilzunehmen, wo er seine Laufbahn begonnen hat. Er erinnert daran, dass trotz der bisherigen Erfolge immer wieder neue Schädlinge und Krankheiten auftreten, was die Bedeutung von Pflanzenschutzmitteln unterstreicht. Er appelliert an die EU und den Staat, über Einschränkungen nachzudenken, und lobt den Bauernbund für seine Unterstützung der Landwirte. Er würdigt die Bedeutung des Bezirksbüros in Neumarkt. Schließlich dankt er allen für die Zusammenarbeit und wünscht dem Bauernbund sowie dem Ortsbauernrat von Montan alles Gute.

Die Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber bedankt sich für die Einladung und gratuliert zu den Neuwahlen. Sie freut sich auf eine gute Zusammenarbeit. Sie dankt den Bäuerlichen Organisationen für



v.v.l.n.r.: Ausschussmitglied Lorenz Jageregger, Ausschussmitglied Christian Franzelin, Kassier und Bezirksverteter Markus Ursch, Obmann-Stellvertreter Thomas Pfitscher, Obmann Christian Terleth, Schriftführer Lothar Guadagnini. Es fehlt Ausschussmitglied Hannes Pfitscher

ihre Beiträge zur Erstellung des Gemeindeentwicklungsprogramms und insbesondere Leo Tiefenthaler für seinen Einsatz in den letzten 15 Jahren für die Landwirtschaft im ganzen Land. In den letzten Jahren wurden mehrere Projekte für Hofzufahrten umgesetzt und 2018 wurden drei Projekte eingereicht, die jetzt finanziert wurden. Die Bürgermeisterin betont, dass der bürokratische Aufwand verringert werden muss, um schneller voranzukommen. Sie wünscht allen bäuerlichen Familien ein gutes Landwirtschaftsjahr 2024, frei von Unfällen und Krankheiten.

Der stellvertretende Bezirksobmann Hubert Zanotti dankt für die Einladung und informiert, dass im Bezirk ein großer Wechsel stattgefunden hat. Von den 12 Ortsgruppen wurden 8 neue Ortsobmänner gewählt. Er hofft auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Der Referent für Landwirtschaft Andreas Ludwig bedankt sich für die Einladung. Er weist mit dem Gemeindeentwicklungsprogramm darauf hin, dass wir uns als Landwirtschaft einbringen und bestmöglichst in den verschiedenen Bereichen, wie zum Beispiel im Gemeinderat und in den Vorständen mitarbeiten sollten. Er wünscht allen einen schönen Abend, eine gute Saison 2024 und dem Ortsbauernrat eine erfolgreiche Amtsperiode.

Abschließend weist Ortsobmann Christian Terleth darauf hin, dass wir untereinander mehr Zusammenhalt aufbringen müssen, damit wir keine Angriffsfläche für andere schaffen.

Er dankt dem Ortsausschuss, der Ortsbäuerin Ulrike Pfraumer Tiefenthaler, dem Ortsobmann der Senioren Hansi Weissensteiner und den Vertretern der Bauernjugend Obmann Markus Jageregger und Ortsleiterin Nina Biasi für die gute Zusammenarbeit. Weiters dankt er den Bäuerinnen für die Dekoration des Saales und der Vorbereitung des anschließenden Essens. Er wünscht allen ein gutes Landwirtschaftsjahr 2024 und hofft auch weiterhin auf einen guten Zusammenhalt.

KAMINKEHRER GESUCHT!

QUEREINSTEIGER, LEHRLING ODER GESELLE

RELLA KG d. Rella Günter & Co.

Nationalstraße 64

39040 Auer

T 328 222 53 51

info@rellakg.it

www.kamin-ofen.it



Aus dem Gemeindeausschuss

Instandhaltung der Gemeindestraße Gschnon

Die Gemeinde Montan a.d.W. hat mit der Autonomen Provinz Bozen eine Konvention betreffend die ordentliche Instandhaltung der Gemeindestraße Gschnon genehmigt. Der Jahresbeitrag 2023 für die ordentliche Instandhaltung der Gemeindestraße Gschnon beträgt insgesamt 11.984 € und der Betrag wurde an die Autonome Provinz Bozen ausbezahlt.

Genehmigung des Durchführungsplanes für das Mischgebiet M1 Ludwig

Das Verfahren zur Genehmigung des Durchführungsplanes für das Mischgebiet Ludwig in der Kalteggstraße, ausgearbeitet von Dr. Ing. Günther Rauch, wurde nun abgeschlossen. Als Folgemaßnahme wird die Gemeindeverwaltung nun das Enteignungsverfahren einleiten sowie das entsprechende Beitragsgesuch beim zuständigen Landesamt für den geförderten Baugrund einreichen. In der Folge wird der Termin für das Ansuchen um Aufnahme in die Rangordnung für die Zuweisung des geförderten Baugrundes festgelegt.



In der Mischzone in der Kalteggstraße ist ein freies Baulos, sowie fünf Baulose für den geförderten Wohnbau vorgesehen

Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gemeindegebäudes „Dorfzentrum“

Die Gemeindeverwaltung hat beschlossen, in einem weiteren Schritt in die Investition erneuerbarer Energie zu setzen. Hierzu wurde vom Studio Eleplan Thomas Meraner eine Machbarkeitsstudie zur Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den gemeindeeigenen Gebäuden erstellt. Nun hat der Ausschuss das Ausführungsprojekt für



Auf einem Teil des Gemeindezentrums wird eine Photovoltaikanlage errichtet

die Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach des Gemeindezentrums genehmigt, welches Kosten in Höhe von 155.578 Euro vorsieht. Nun wurde beim zuständigen Landesamt das vorgesehene Beitragsgesuch gestellt. Nach der Gewährung des Beitrages können die Arbeiten vergeben werden.

Ankauf von Medien für die Bibliothek Montan

Die Fa. Franz Stuppner aus Aldein wurde mit der Lieferung von Büchern, Spielen, CDs, DVDs und Hörbüchern für das Jahr 2024 für die Bibliothek Montan über einen Betrag von 5.500 € beauftragt.

Durchführung von Bodenmarkierungsarbeiten in der Gemeinde Montan a.d.W.

Auf dem Gemeindegebiet wird jährlich die Bodenmarkierung erneuert. Die Firma Sepi KG des Moda Alberto & Co. mit Sitz in Bozen wurde mit der Erneuerung der Bodenmarkierung im Jahr 2024 zum Preis von 4.019 € beauftragt.

Instandhaltungsarbeiten im Kindergarten Montan

Die Firma Stürz Anton Josef & Co. KG mit Sitz in Aldein wurde mit der Ausführung von Bodenschleifarbeiten im Büro des Kindergartens von Montan in der Höhe von 2.409 € beauftragt.

Verlegung von Vinylböden in der Grundschule Montan

In einigen Klassen der Grundschule Montan sind die Böden stark abgenutzt und müssen ersetzt werden. Die Firma Stürz Anton Josef & Co. KG mit Sitz in Aldein wurde mit der Lieferung und Verlegung von Vinylböden in einigen Klassen der Grundschule Montan a.d.W. mit einem Betrag von 12.483 € beauftragt.

Genehmigung der Ausgabenaufteilung für die deutsche und italienische Mittelschule

Der Gemeindeausschuss hat die Abrechnung der Gemeinde Neumarkt vom 21.02.2024 für die Verwaltung und den Betrieb der Schulgebäude der Mittelschulen mit deutscher und italienischer Unterrichtssprache in Neumarkt, für das 2. Halbjahr 2023, mit einem Gesamtbetrag zu Lasten der Gemeinde Montan a.d.W. von 10.383 € genehmigt und liquidiert.

Zuweisung Schüler-Pro-Kopf-Quote an Grund- und Mittelschulen

Der Gemeindeausschuss hat die Finanzierung des Lehr- und Verwaltungsbetriebes der Grund- und Mittelschulen für das Finanzjahr 2024 in Höhe von 8.940,00 € genehmigt:

- deutschsprachiger Grundschulsprengel Neumarkt 7 Schüler = 420,00 €
- deutschsprachiger Grundschulsprengel Kaltern 2 Schüler = 120,00 €
- italienischsprachiger Schulsprengel Unterland 8 Schüler = 480,00 €
- deutschsprachige Mittelschule Neumarkt – 46 Schüler = 2.760,00 €
- deutschsprachige Mittelschule „Oswald von Wolkenstein“ Brixen – 2 Schüler = 120,00 €

- deutschsprachiger Grundschulsprenger Auer – 81 Schüler = 4.860,00 €
- deutschsprachige Mittelschule „Mariengarten“ St. Pauls – 2 Schüler = 120,00 €
- deutschsprachige Mittelschule „Franziskaner Gymnasium“ Bozen – 1 Schüler, 60,00 €

LEADER-Zone „Südtiroler Grenzland“

Die Gemeinde Montan wurde mit Beschluss der Landesregierung ins LEADER-Programm „Südtiroler Grenzland“ aufgenommen. Für die Ausarbeitung des lokalen Strategie-, Entwicklungs- und Aktionsplanes im Leader Gebiet ist die Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt als federführende Körperschaft zuständig. Für die nicht im Rahmen der LEADER-Förderung gedeckten Kosten müssen von den Gemeinden pro Jahr ein Sockelbetrag von 1.000 €, zuzüglich 0,75 € pro Einwohner überwiesen werden. Die Gemeinde Montan a.d.W. hat hierfür den Betrag von 2.282,50 € ausbezahlt. LEADER steht für Regionalentwicklung: Es ermöglicht den Menschen in ländlichen Räumen, ihr Gebiet gemeinsam weiterzuentwickeln. Dieser Ansatz wird in den EU-Mitgliedstaaten seit den 1990er Jahren angewandt.

Genehmigung der Abrechnung für den Polizeidienst

Die Gemeinde Montan a.d.W. hat mit der Gemeinde Truden i.N. für die Abwicklung des Gemeindepolizeidienstes eine Vereinbarung abgeschlossen und den Dorfpolizist im Ausmaß von 50% der Arbeitszeit zur Verfügung gestellt. Die entsprechenden Kosten für das Jahr 2023 in Höhe von 23.220,13 € wurden an die Gemeinde Truden i.N. rückerstattet. Nachdem der Dorfpolizist der Gemeinde Truden i.N. seine Kündigung eingereicht hatte, wurde nun die Stelle erneut ausgeschrieben.

Lieferung von Regalschränken für die Grundschule Montan

Die Firma Cubus GmbH mit Sitz in Bozen wurde mit der Lieferung von verschiedenen Regalschränken für die Grundschule Montan a.d.W. mit einem Betrag von 3.366 € beauftragt.

Maßnahmen zur Verminderung des Steinschlagrisikos auf dem Parkplatz des Friedhofes von Montan a.d.W.

Oberhalb des Parkplatzes beim Friedhof hat es im Herbst 2023 einen Steinschlag gegeben, weshalb die Gefahrenzone mit Steinschlagschutzbauten ausgestattet werden muss. Der Geologe Dr. Francesco Mandaglio aus Salurn wurde beauftragt, das ent-



Die Gefahrenzone am Felshang oberhalb des Parkplatzes am Friedhof muss gesichert werden

sprechende Ausführungsprojekt auszuarbeiten. Nun wurde das Projekt in Höhe von 83.269,30 € vorgelegt und vom Gemeindeausschuss genehmigt. Zur Finanzierung des Vorhabens wurde beim Amt für Zivilschutz ein Beitragsgesuch eingereicht. Die Arbeiten können nach Gewährung des Beitrages in Höhe von 80% vergeben und durchgeführt werden.

Schaukelstruktur für den Kindergarten Kaltenbrunn

Die Firma Stebo Ambiente GmbH mit Sitz in Gargazon wurde mit der Lieferung einer Schaukelstruktur für den Garten des Kindergartens von Kaltenbrunn mit einem Betrag von 1.334 € beauftragt.

Sanierung der Hofzufahrt „Rienzner“

Der Gemeinderat hatte 2023 das von Dr. Ing. Lukas Stuefer der Ingenieurgemeinschaft Baubüro aus Bozen ausgearbeitete Vorprojekt betreffend die Sanierung der Zufahrt Rienznerhof mit einem Gesamtbetrag von 1.988.733 € genehmigt. Aus Finanzierungsgründen musste nun das Projekt überarbeitet, reduziert und auf drei Baulose aufgeteilt werden. Die Kosten für diese drei Baulose betragen nun 1.359.558 Euro und wurden nun vom Ausschuss in verwaltungstechnischer Hinsicht genehmigt. Das erste Baulos in Höhe von 810.000 Euro betrifft die Realisierung mehrerer Infrastrukturen und wird in den nächsten Wochen ausgeschrieben. Für die Baulose 1 und 2 zur Sanierung der Straße sind für die Finanzierung derselben Beiträge vom Landesamt für Bergwirtschaft in den nächsten zwei Jahren vorgesehen. Nach Gewährung der Beiträge können die Baulose realisiert werden.

Radonmessung an der Grundschule Montan

Die Firma U-Series GmbH mit Sitz in Bologna wurde mit der Durchführung einer Radonmessung an verschiedenen Punkten des Gebäudes der Grundschule von Montan mit einem Betrag von 4.736 € beauftragt.

Optimierung der Regenabwasserleitung im Eichholzweg

Das Ingenieurbüro Obrist & Partner mit Sitz in Kaltern wurde mit der Durchführung der Dienstleistungen betreffend die Projektierung, Sicherheitskoordination, Bauleitung und Abrechnung der Arbeiten hinsichtlich der Sanierung und Optimierung der Regenabwasserleitung im Eichholzweg zum Gesamtbetrag von 9.870 € beauftragt.



Im Bereich Eichholzweg muss die Regenwasserableitung optimiert werden, da es bei starken Regenfällen immer wieder zu größeren Problemen kommt

Instandhaltungsarbeiten an den Tribünen beim Sportplatz Castelfeder

Die Tribünen beim Sportplatz „Castelfeder“ befinden sich in einem schlechten Zustand und müssen saniert werden. Die Firma Varesco GmbH mit Sitz in Neumarkt wurde mit den außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten an den Tribünen beim Sportplatz „Castelfeder“ mit einem Betrag von 16.567 € beauftragt.

Ausspeisungsdienst in der KITA Kaltenbrunn

Die Gemeinde Montan a.d.W. hat mit der Sozialgenossenschaft Tagesmütter für den Ausspeisungsdienst in der KITA Kaltenbrunn für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2027 mittels gemeindeeigenem Personal (Kindergartenköchin Kaltenbrunn) eine Vereinbarung abgeschlossen. Für die Abwicklung des Ausspeisungsdienstes wird die Gemeinde Montan jeweils am Ende des Schuljahres und Ende Dezember an die Sozialgenossenschaft Tagesmütter die entsprechenden Rechnung ausstellen.

Reparatur des Sandsteinpollers und des Geländers am Friedhof in Pinzon

Der Sandsteinpoller und das Geländer am Friedhof in Pinzon wurden durch einen LKW beschädigt und müssen repariert werden. Die Firma Jacob Thomas & Barbara KG mit Sitz in Neumarkt wurde mit den entsprechenden Arbeiten für den Betrag von 6.100 € beauftragt. Dieser Betrag wird von der Versicherung des LKW's, der den Schaden verursacht hat, rückerstattet.



Poller und Geländer beim Eingang zum Friedhof in Pinzon wurden stark beschädigt



Baugenehmigungen

(laut neuem Gesetz 9/2018 „Raum und Landschaft“)

Baugenehmigung Nr.1 vom 23.02.2024 – Pichler Otto, Errichtung einer unterirdischen Garage auf G.p. 147 KG Montan

Baugenehmigung Nr. 2 vom 28.02.2024 – Pernter Albert, Errichtung eines Holzlagerplatzes mit Flugdach auf der G.p. 133 K.G. Montan

Gemeindekommission für Raum und Landschaft

Die nächste Sitzung der Gemeindekommission für Raum und Landschaft findet am

Mittwoch, den 3. April 2024

Mittwoch, den 5. Juni 2024

statt. Die Projektunterlagen müssen mindestens 14 Tage vor dem Sitzungsdatum im Gemeindebauamt abgegeben werden.



Ortho~Bionomy®

Lo Zen del corpo

Trattamento olistico e non invasivo che stimola il meccanismo autoregolatorio del corpo, lo aiuta a rilassarsi e a riequilibrarsi in modo naturale.

Alcuni benefici:

- Allevia mal di schiena, tensioni muscolari, dolori articolari e cervicali
- Riduce lo stress
- Equilibra corpo e mente e aumenta il benessere generale

Marlene Gamper
+39 3471245810
Montagna

Rigenero®
via Druso 313 - Bolzano

NEUES AUS DER GEMEINDESTUBE

Schließung Gemeindeämter

Die Gemeindeämter bleiben am **Karfreitag, 29. März 2024** geschlossen.

Benutzung von Einrichtungen der Schulen für außerschulische Tätigkeiten

Der deutschsprachige Grundschulsprengel Auer teilt mit, dass in den Sommermonaten wie auch im kommenden Schuljahr 2024-2025 die Räumlichkeiten der Grundschule Montan (z.B. Turnhalle) für außerschulische Tätigkeiten genutzt werden können.

Vereine, Organisationen und Privatpersonen können ihr Ansuchen um Benutzungsgenehmigung für Tätigkeiten, die während der Sommermonate in den Räumlichkeiten der Grundschule stattfinden, bis spätestens **30. April 2024** einreichen. Für Tätigkeiten, die während des nächsten Schuljahres stattfinden, müssen die Gesuche hingegen innerhalb 15. Juni 2024 eingereicht werden. Für kurzfristig organisierte Veranstaltungen kann auch während des Schuljahres, jedoch wenigstens 14 Tage vor Beginn der Benutzung angesucht werden. Bei Verfügbarkeit der Räumlichkeiten wird die Genehmigung dann kurzfristig (innerhalb von 10 Tagen) erteilt.

Die Antragsformulare sind auf der Homepage des Grundschulsprengels Auer (www.gsp-auer.it) veröffentlicht. Die unterzeichneten Anträge können mittels E-Mail eingereicht oder auch persönlich im Direktionssekretariat abgegeben werden.

Ansprechperson: Anna Eraldi, Tel. 0471 810 436

Neue Abfallregelung der Betriebe

Die Gemeinde Montan an der Weinstraße weist darauf hin, dass aufgrund des Beschlusses der Landesregierung Nr. 978/2022 die Verordnung über die Bewirtschaftung der Hausabfälle sowie der den Hausabfällen gleichartigen Sonderabfällen und die Verordnung für den Betrieb des Recyclinghofes geändert werden mussten.

Aufgrund dieses Beschlusses dürfen die Betriebe ab dem 01.01.2024 folgende Abfallarten nicht mehr abliefern:

am Recyclinghof: Bauschutt, Batterien und Akkumulatoren, gebrauchte elektrische und elektronische Geräte (RAEE);
öffentlicher Sammeldiensten der Bezirksgemeinschaften: Öle und Altfette;

Die übrigen Abfälle dürfen, gemäß der Verordnung für den Betrieb des Recyclinghofes, von jenen Firmen abgegeben werden, welche den Steuerwohnsitz in der Gemeinde Montan an der Weinstraße haben und Mitglied eines Wirtschaftsverbandes (z.B. SBB, LVH, HGV usw.) sind.

Kindergartengebühr für das Schuljahr 2024/2025

Die Kindergartengebühr bleibt für das kommende Schuljahr unverändert und beträgt 60,00 € für das erste Kind einer Familie, 48,00 € für das zweite Kind derselben Familie, sofern dieses gleichzeitig den Kindergarten besucht, sowie 78,00 € für Kinder aus anderen Gemeinden. Für die verlängerte Unterweisungszeit mit zusätzlicher Marenden wird ein Monatsbeitrag von 12,00 €/Kind festgelegt.

Die Festlegung der Gebühr ist wie bereits in den vergangenen Jahren in Absprache zwischen den Gemeinden Montan a.d.W., Aldein und Truden i.N. erfolgt, da der Kindergarten in Kaltenbrunn von Kindern aus allen drei Gemeinden besucht wird und somit eine Harmonisierung der Gebühren aller Kindergärten der drei Gemeinden gewährleistet wird.



Der Kindergarten Montan

Finanzielle Sozialhilfe

Die finanzielle Sozialhilfe ist die letzte Stufe des sozialen Sicherungssystems, deren Leistungen erst gewährt würden, wenn Notlagen weder durch eigene oder familiäre Hilfe noch durch Inanspruchnahme anderer Leistungen von Staat, Region und Land gelöst werden können. Die finanzielle Sozialhilfe wird zeitlich befristet gewährt, da sie als Übergangshilfe zur Wiedererlangung der wirtschaftlichen Selbständigkeit gedacht ist. Der Dienst wird über den Sozialsprengel der Bezirksgemeinschaft abgewickelt. An Bürger der Gemeinde Montan wurden 2023 Leistungen für einen Gesamtbetrag von 61.785,49 Euro ausbezahlt, 2022 waren es 72.079,99 Euro. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Beiträge für Miete und Wohnungsnebenkosten (52.844,84 Euro) und für das soziale Mindesteinkommen (8.351,88 Euro).

Steuererklärung 2024:

**5 Promille für das
Montaner Dorfblatt**

Steuernummer: 94090960215

Dalla Giunta Comunale

Manutenzione ordinaria della strada comunale Casignano

Il Comune ha approvato una convenzione con la Provincia Autonoma di Bolzano – Alto Adige riguardante la manutenzione ordinaria della strada comunale Casignano. E' stato liquidato il relativo contributo dovuto per l'anno 2023 per l'importo di 11.984 €.

Fornitura di diverso materiale didattico

La ditta Franz Stuppner di Aldino è stata incaricata con la fornitura di libri, giochi, CD, DVD e audiolibri per l'anno 2024 per la biblioteca pubblica locale di Montagna s.s.d.v. per un importo massimo di € 5.500,00.

Approvazione del piano di attuazione per la zona mista M1 Ludwig

E' stata inviata la procedura concernente l'approvazione del piano di attuazione della zona mista M1 Ludwig in via Kaltegg, elaborata dal dott. Ing. Günther Rauch. Il piano è stato esposto per la durata di 30 giorni al pubblico. Entro tale termine non sono state presentate osservazioni e perciò il piano di attuazione è stato approvato definitivamente.



Il piano di attuazione della zona mista M1 Ludwig in via Kaltegg

Realizzazione di un impianto fotovoltaico sul tetto dell'edificio comunale

L'amministrazione comunale ha deciso di realizzare un'impianto fotovoltaico sull'edificio del centro comunale. Lo studio Eleplan di Meraner Thomas era stato incaricato per la relativa progettazione. Ora è stato approvato il progetto esecutivo per un'importo di Euro 155.578. I lavori potranno essere consegnati, appena il relativo contributo provinciale sarà approvato.

Lavori di segnaletica stradale nel Comune di Montagna s.s.d.v.

Sul territorio comunale viene rinnovata annualmente la segnaletica stradale. La ditta Sepi snc di Moda Alberto & Co. con sede a Bolzano è stata incaricata per un importo di euro 4.019 per l'esecuzione di questi lavori.

Lavori di levigatura del pavimento nell'ufficio della scuola materna di Montagna s.s.d.v.

La ditta Stürz Anton Josef & Co. Snc con sede ad Aldino è stata incaricata con l'esecuzione di lavori di levigatura del pavimento nell'ufficio della scuola materna di Montagna s.s.d.v. per un importo di euro 2.409.

Posa di pavimenti in vinile nella scuola elementare

La ditta Stürz Anton Josef & Co. Snc con sede ad Aldino è stata incaricata con la fornitura e posa di pavimenti in vinile in alcune aule della scuola elementare di Montagna s.s.d.v. per un importo di euro 12.483.

Riparto delle spese sostenute per le scuole medie tedesca ed italiana

La Giunta ha approvato il rendiconto delle spese del Comune di Egna sostenute per l'amministrazione e la gestione dei complessi scolastici delle scuole medie in lingua tedesca ed italiana ad Egna nel 2. semestre 2023 e ha liquidato la relativa quota a carico del Comune di Montagna s.s.d.v. pari ad euro 10.383.

Trasferimenti importi forfettari alle scuole elementari e medie

E' stato liquidato l'importo complessivo di euro 8.940 per il finanziamento dell'attività didattica ed amministrativa di diverse scuole elementari e medie per l'anno finanziario 2024 come segue:

- circolo di scuola elementare in lingua tedesca ad Egna – 7 alunni (scuola elementare) – euro 420,00
- circolo di scuola elementare in lingua tedesca a Caldaro – 2 alunni euro 120,00
- Istituto comprensivo in lingua italiana, Bassa Atesina, Egna – 8 alunni euro 480,00
- scuola media in lingua tedesca di Egna – 46 alunni – euro 2.760,00
- scuola media in lingua tedesca "Oswald von Wolkenstein", Bressanone, 2 alunni – euro 120,00
- circolo di scuola elementare in lingua tedesca di Ora – 81 alunni – euro 4.860,00
- scuola media in lingua tedesca "Mariengarten", San Paolo/APPiano, 2 alunni euro 120,00
- scuola media in lingua tedesca "Franziskaner Gymnasium" Bolzano – 1 alunno euro 60,00

Area LEADER "Ai confini dell'Alto Adige"

Con deliberazione della Giunta Provinciale il Comune di Montagna s.s.d.v. è stato accolto nel programma dell'area LEADER "Ai confini dell'Alto Adige". Per l'elaborazione del piano strategico, sviluppo e di azione nella zona Leader la Comunità Comprensoriale Burgraviato è l'ente competente. Per i costi non coperti dalla sovvenzione del LEADER devono essere ripartiti ai vari comuni e versati alla Comunità Comprensoriale Burgraviato l'importo base per anno per Comune di 1.000 euro più 0,75 € per abitante per anno. Il Comune ha versato la somma di euro 2.282,50 alla Comunità Comprensoriale Burgraviato.

Approvazione del rendiconto del servizio di polizia municipale

Il Comune di Montagna ha una convenzione con il Comune di Trodena nello svolgimento del servizio di polizia municipale. E' stato liquidato al Comune di Trodena l'importo di euro 23.220,13 per il relativo servizio per l'anno 2023.

Fornitura di diversi armadi con scaffali per la scuola elementare di Montagna s.s.d.v.

La ditta Cubus srl con sede a Bolzano è stata incaricata con la fornitura di diversi armadi con scaffali per la scuola elementare di Montagna per un importo di euro 3.366.

Altalena per il giardino della scuola materna di Fontanefredde

La ditta Stebo Ambiente srl con sede a Gargazzone è stata incaricata con la fornitura di una struttura per altalena per il giardino della scuola materna di Fontanefredde per un importo di euro 1.334.

Interventi di riduzione del rischio di caduta massi sul parcheggio del cimitero

Sopra il parcheggio del cimitero di Montagna nell'autunno 2023 si è staccata una lastra rocciosa di circa 15 mc dalla parete rocciosa subverticale. Il geologo dott. Francesco Mandagli di Salerno è stato incaricato con l'elaborazione della documentazione progettuale riguardante gli interventi di riduzione del relativo rischio di caduta massi. Il progetto esecutivo è stato approvato dalla Giunta comunale per un importo di euro 83.269,30. I lavori potranno essere realizzati dopo la delibera del contributo del 80% previsto dall'ufficio di protezione civile della Provincia.



La zona di intervento per la riduzione del rischio di caduta massi

Monitoraggio del gas radon nella scuola elementare

La ditta U-Series srl con sede a Bologna è stata incaricata con il monitoraggio del gas radon in diversi punti dell'edificio della scuola elementare di Montagna per un importo di euro 4.736.

Ottimizzazione della deviazione acque meteoriche nella Via delle Querce

Lo studio tecnico Obrist & Partner con sede a Caldaro è stato incaricato con le prestazioni di progettazione, coordinamento della sicurezza, direzione lavori e contabilità dei lavori riguardante il risanamento e l'ottimizzazione della deviazione acque meteoriche nella Via delle Querce del Comune di Montagna s.s.d.v. per un importo complessivo di euro 9.870.

Manutenzione straordinaria delle tribune del campo sportivo Castelvetero

Le tribune del campo sportivo "Castelvetero" devono essere risanate. La ditta Varesco srl con sede ad Egna è stata incaricata con la manutenzione straordinaria delle tribune del campo sportivo "Castelvetero" di Montagna per un importo complessivo di euro 16.567.

Servizio di refezione nella microstruttura KITA a Fontanefredde

Tra i comuni di Aldino, Trodena n.p.n. e Montagna s.s.d.v. è stata stipulata una convenzione riguardante l'istituzione e la gestione di una microstruttura per l'infanzia nell'edificio della scuola materna di Fontanefredde. Il Comune di Montagna ha stipulato una convenzione con la Cooperativa Sociale Tagesmütter con sede a Bolzano riguardante il servizio di refezione nella microstruttura KITA Fontanefredde per il periodo 01.01.2024 fino al 31.12.2027 tramite il proprio personale comunale (cuoca dell'asilo di Fontanefredde).

IL COMUNE INFORMA

Chiusura degli uffici comunali

Gli uffici comunali rimarranno chiusi venerdì santo, **29 marzo 2024.**

Utilizzo della palestra per attività non scolastiche

Il Circolo di scuola elementare in lingua tedesca di Ora informa che le domande per la concessione all'utilizzo della palestra durante l'anno scolastico 2024/25 devono essere presentate entro il 30 aprile 2024 presso il Circolo di scuola elementare in lingua tedesca. I relativi moduli si trovano sul sito internet www.gsp-auer.it.

Nuove norme sui rifiuti per le imprese

Il Comune di Montagna sulla strada del vino fa presente che il regolamento del servizio di gestione dei rifiuti urbani e speciali similari agli urbani e il regolamento per la gestione del centro di riciclaggio hanno dovuto essere modificate a causa della deliberazione della giunta provinciale n. 978/2022.

In seguito a questa deliberazione, a partire dal 1° gennaio 2024 le aziende non potranno più consegnare i seguenti tipi di rifiuti: al centro di riciclaggio

- inerti
- batterie e accumulatori
- apparecchiature elettriche ed elettroniche fuori uso (RAEE) servizio di raccolta pubblico della Comunità Comprensoriale
- oli e grassi usati

I rifiuti rimanenti possono essere consegnati, in conformità al regolamento per la gestione del centro di riciclaggio, da quelle aziende che hanno il loro domicilio fiscale nel comune di Montagna sulla strada del vino e sono membri di un'associazione di categoria (ad esempio SBB, APA, HGV, ecc.).

Retta mensile scuola materna per l'anno scolastico 2024/2025

Da alcuni anni la retta mensile per la scuola materna viene determinata su accordo dei Comuni di Montagna, Aldino e Trodena in pari ammontare, in quanto bambini di tutti i tre Comuni frequentano la scuola materna di Fontanefredde e si vuole garantire la stessa retta per tutte le scuole materne dei tre Comuni. Per l'anno scolastico 2024/25 la retta mensile è stata determinata come segue:

- euro 60,00
- euro 48,00 per il secondo bambino della stessa famiglia
- gratuito per ogni successivo bambino della stessa famiglia
- per la frequenza prolungata viene fissata una retta di 12,00 € al mese
- euro 78,00 per ogni bambino iscritto, proveniente da altro Comune;

La comunità' comprensoriale Oltradige/ Bassa atesina informa

Informazioni sulla consulenza energetica e sulle ristrutturazioni edilizie

Il tetto della casa è adatto per un impianto fotovoltaico? Come funziona una pompa di calore? Quali misure di risparmio energetico si possono adottare in un appartamento condominiale? E quali sono le possibilità di ristrutturazione per i casali?

Per aiutare i cittadini a trovare le risposte a queste e a molte altre domande, in Alto Adige esistono diversi servizi di consulenza. Di seguito sono elencati i punti di contatto che offrono consulenza energetica e sulle ristrutturazioni indipendente dai prodotti per i cittadini e le imprese:

Ufficio provinciale Energia e tutela del clima

L'Ufficio per l'energia e tutela del clima fornisce consulenza sui contributi provinciali per il risanamento energetico degli edifici e l'utilizzo di fonti di energia rinnovabili. Contatti: telefono 0471 414720, e-mail: energie@provinz.bz.it, web: <https://ambiente.provincia.bz.it/energia-clima.asp>

Agenzia per l'Energia Alto Adige - CasaClima

L'Agenzia CasaClima ha pubblicato una guida all'edilizia per aiutare i costruttori di case altoatesine nelle loro scelte costruttive. La copia gratuita può essere ritirata presso l'agenzia a Bolzano o in occasione degli eventi CasaClima. È disponibile anche online all'indirizzo: www.agenziacasaclima.it/it/media/vademecumcasaclima-1901.html

Centro Tutela Consumatori Utenti dell'Alto Adige

Il Centro Tutela Consumatori Utenti offre una gamma completa di servizi per tutte le questioni relative all'edilizia. Per poter usufruire di queste consulenze specialistiche è necessaria un'iscrizione (€ 25) al Centro Tutela Consumatori Utenti e un appuntamento telefonico preliminare. Le consulenze possono comportare costi aggiuntivi a seconda della tipologia e dell'impegno. Tuttavia, molte informazioni sono disponibili gratuitamente sul sito web del Centro Tutela Consumatori Utenti o possono essere ottenute in forma cartacea direttamente presso la sede principale, le filiali o lo sportello mobile. Consulenza telefonica sull'edilizia: 0471 301430 (solo lunedì ore 9-12 e 14-17), informazioni generali per i consumatori: 0471 975 597 (lunedì-venerdì ore 9-12, lunedì-giovedì ore 14-17), e-mail: info@verbraucherzentrale.it, web: www.consumer.bz.it/it

Forum Energia all'Arbeiter-, Freizeit- und Bildungsverein (AFB)

Il Forum Educazione ed Energia è un punto di contatto per chiunque sia interessato a costruire, ristrutturare e risparmiare energia. Oltre al servizio di consulenza, vengono offerti anche controlli energetici e misurazioni varie. I servizi sono a pagamento. Sul sito internet del Forum Energia sono disponibili schede informative gratuite su un'ampia gamma di argomenti e una guida online per abitare in modo sano e sostenibile. Contatti: telefono: 0471 254 199

Unione agricoltori e coltivatori diretti Sudtirolesi

Il Dipartimento Innovazione ed Energia dell'Unione Agricoltori Sudtirolesi (SBB) è un punto di riferimento per tutte le questioni relative al tema energia. Vengono offerti controlli energetici e consulenze specialistiche in materia di energia. I costi dei servizi variano a seconda della durata della consulenza, della consultazione di esperti esterni o dell'appartenenza all'SBB. Anche i non aderenti possono usufruire dei servizi di consulenza. Contatti: telefono: 0471 999 228, e-mail: innovation-energie@sbb.it, web: www.sbb.it/de/service/energie-suedtirol

Unione Albergatori e Pubblici Esercenti dell'Alto Adige (HGV)

Dall'autunno del 2022 l'HGV offre ai propri soci consulenze energetiche nell'ambito della gestione degli edifici. La consulenza energetica viene offerta per le zone alloggio e cucina. Si tratta di una buona base per avere una prima panoramica dei principali consumi energetici dell'azienda. Le offerte sono rivolte alle aziende associate, la consulenza energetica di un'ora ha un prezzo fisso di € 165. Contatti: telefono: 0471 317 780, e-mail: baumangement@hgv.it, web: <https://www.hgv.it/de/magazine/artikel/energieberatungder-neue-service-des-hgv> (L'elenco è stato compilato sulla base di una ricerca approfondita nell'inverno 2023/24. Tuttavia, non si garantisce la completezza).

Avviso

Tutti i cittadini, che desiderano ricevere le informazioni del Comune nel Montaner Dorfblatt bilingue sono pregati di darne comunicazione alla signora Irene Epp Pfitscher presso il Comune di Montagna all'indirizzo email: irene.epp@montagna.eu ovvero al numero tel. 0471 819 774.

Permesso di costruire

(LP 9/2018 territorio e paesaggio)

permesso di costruire n. 1 del 23.02.2024 – Pichler Otto, realizzazione di un garage sotterraneo sulla p.f. 147 C.C. Montagna

permesso di costruire n. 2 del 28.02.2024 – Pernter Albert, realizzazione di un deposito legname con tettoia sulla p.f. 133 C.C. Montagna

Commissione comunale per il territorio e paesaggio

La prossima seduta della commissione edilizia comunale si terrà

mercoledì, 3 aprile 2024
mercoledì, 5 giugno 2024

I progetti devono essere consegnati
14 giorni prima della seduta.

Informazione legale gratuita offerto alle donne

A partire da subito viene offerto nuovamente il servizio di consulenza legale riservato alle donne – è necessaria una prenotazione

Il servizio consente alle donne di avvalersi di una prima consulenza gratuita su temi legati al diritto di famiglia e alle problematiche femminili e viene offerto dalla Commissione provinciale per le pari opportunità per le donne e dal Servizio donna della provincia.

Le consulenze devono essere prenotate: Si svolgono ogni martedì pomeriggio presso il Servizio donna a Bolzano e ogni due mesi, solitamente il primo martedì del mese, anche a Merano, Bressanone, Brunico ed Egna. Attualmente è possibile parlare personalmente con una delle avvocate incaricate o avvalersi di una consulenza telefonica.

Per prenotazioni e informazioni è possibile rivolgersi al Servizio donna (via Dante 11, a Bolzano) al numero di tel. 0471 416971 oppure serviziodonna@provincia.bz.it.

Die AVS-Singgemeinschaft Unterland
lädt ein zum alpenländischen
Volksmusikabend

Frisch g'strichn, g'sungen und drzählt

Samstag, 27. April 2024
um 20 Uhr, Bürgerhaus Tramin

Es wirken mit:

Pusterer Geignmusig „Frisch g'strichn“
Lisi Oberhofer (Mundart)

Traminer Zweigesang

AVS-Singgemeinschaft Unterland

Gesamtleitung: *Marlene Zwerger*

Es moderiert: *Dietmar Prantl*

Eintritt: Freiwillige Spende

Wir bedanken uns bei:

www.vamccs.it



Samstag 06. April 2024
Vereinssaal "Johann Fischer"
in Montan
um 14:00 Uhr

Nenngeld: 30€/Person inklusive Abendessen

matan



Lebensbaum

Anmeldung bis
31.03.2024

bei

Evi 340 8579211
Alexandra 340 0861968

...und noch viele weitere tolle Preise und Gutscheine...

Wir freuen uns auf euch!

Kinderspielplatz: Baum aus Sicherheitsgründen gefällt

Mehrere abgestorbene Äste haben die Gemeinde veranlasst, einen der Bäume am Kinderspielplatz zu fällen, um die Sicherheit der Besucher des Spielplatzes nicht zu gefährden.



Einer der Bäume am Kinderspielplatz musste aus Sicherheitsgründen gefällt werden

m | Pfarrgemeinderat

Fr. Massimiliano Diözesan-Eremit in Pinzon

Liebe Pfarrgemeinde, vor einiger Zeit hat unsere Diözese folgende Nachricht veröffentlicht: „Der Diözesanpriester don Massimiliano de Franceschi hat sich für ein Leben als Einsiedler, als Diözesan-Eremit, entschieden. Als solcher lebt Fratel Massimiliano, wie sich de Franceschi fortan nennt, unter der Aufsicht des Diözesanbischofs. Der Bischof muss das eremitische Leben anerkennen und überwachen, um sicherzustellen, dass es authentisch ist und den Anforderungen der Kirche entspricht. Wie vom Kirchenrecht vorgesehen, hat Bruder Massimiliano vor Kurzem das Gelübde vor Bischof Ivo Muser abgelegt, zunächst für drei Jahre, in strenger Absonderung von der Welt, in der Stille der Einsamkeit, im stetigen Gebet und in der Buße zu leben. Außerdem hat er dem Bischof versprochen, den von ihm selbst verfassten und von Bischof Muser genehmigten Lebensplan einzuhalten.“

„Mein Wunsch, ein eremitisches Leben zu führen, gründet – wie bei vielen vor mir – darauf, einer Berufung zu folgen, die zu Einsamkeit und Stille einlädt. Nach meinen Jahren als Priester in unserer Diözese hat der Ruf zu größerer Einsamkeit immer mehr an Kraft gewonnen. Daher habe ich mich entschieden, ein zurückgezogenes Leben zu führen, geprägt von stetigem Gebet und innerer Wandlung, an einem Ort, den ich in Absprache mit meinem Vorgesetzten wähle“, schreibt Fratel Massimiliano in seiner Lebensregel.

Und jetzt bin ich seit einiger Zeit da, Bruder Massimiliano mitten unter euch als Diözesaneremit in Pinzon. Wir werden sicherlich mit der Zeit Gelegenheit haben, uns gegenseitig kennenzulernen, vielleicht gerade bei ganz zufälligen und alltäglichen Begegnungen: ich bin zwar ab und zu zwischen Pinzon und Montan unterwegs, besonders auf den verschiedenen wunderschönen Waldwegen wo das Gebet sich in der Stille entfalten kann, und wenn jemand mich halten möchte, um etwas mehr zu wissen oder einfach mit mir ein Gespräch zu haben, dann stehe ich gerne zur Verfügung. Möge Gott uns allen mit seinem Segen auf all unseren Lebenswegen begleiten.

PAX, Br. Massimiliano

Das Eremitentum ist in der katholischen Kirche eine besondere Lebensweise, die nach dem Kirchenrecht anerkannt ist. Eremiten leben zurückgezogen, in Einsamkeit und Stille, um sich dem Gebet und der Buße zu widmen. Die Kirche erkennt zwei Arten von Eremiten an: Diözesaneremiten, die direkt unter der Aufsicht eines Bischofs stehen, und Eremiten, die zu einer Ordensgemeinschaft gehören. Diözesaneremiten verpflichten sich öffentlich zu einem Leben in Armut, Keuschheit und Gehorsam, während Ordenseremiten von ihrer Gemeinschaft unterstützt werden.

Als Pfarrgemeinde Montan heißen wir Don Massimiliano, Diözesaneremit in Pinzon herzlich willkommen. Wir danken für das Angebot bei einer Begegnung mit ihm ins Gespräch kommen zu dürfen. Für seine Berufung als Eremit in Einsamkeit, Stille und im Gebet in Pinzon zu leben, wünschen wir ihm Gottes Segen auf seinem eingeschlagenen Lebensweg und bitten auch um das Gebet für unsere Pfarrgemeinde.

Pfarrer Michael Ennemoser und der Pfarrgemeinderat



Jugendkurs Montan

„Lern dich richtig zu schützen“

- Was ist Selbstverteidigung? Wo fängt Selbstverteidigung an?
- Cooper-Colorcode (persönlicher Sicherheitscode)
- Richtige Körperhaltung
- Grenzen setzen
- Richtiges Verhalten im Bus
- Mobbing

Praxisteil:

- Selbstverteidigung. Training mit Pratzen und Schlagpolster
- Selbstverteidigung mit Alltagsgegenständen
- Koordination mit Stöcken
- uvm.

Datum: 12., 13., 14. und 16. August 2024

von 9.00-10.30 Uhr (4 x 1,5 Std.)

für Jugendliche im Alter von ca. 12-15 Jahren

im **Vereinshaus „Johann Fischer“ MONTAN**

Kursleitung: Michael Pfattner (Protactics MSE Team Südtirol Italy)

Kosten: keine! übernimmt die Gemeinde Montan a.d.W.

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung innerhalb 30.06.2024 bei Irene Epp:
irene.epp@montan.eu



m | Pfarrgemeinderat

Liturgischer Kalender April 2024

Samstag, 30. März	19:00	Karsamstag, Feier der Osternacht
Sonntag, 31. März	09:00	Ostersonntag, Hochfest der Auferstehung des Herrn
Sonntag, 31. März	15:00-16:00	40stündiges Gebet, Anbetungsstunde und Andacht
Montag, 01. April	09:00	Ostermontag, Hl. Messe
Montag, 01. April	15:00-16:00	Anbetungsstunde mit Andacht und Prozession
Mittwoch, 03. April	08:00	Rosenkranzgebet
Mittwoch, 03. April	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 04. April	19:30	Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
Freitag, 05. April	08:00	Herz-Jesu-Freitag, Hl. Messe
Samstag, 06. April	19:00	Vorabendmesse in Pinzon
Sonntag, 07. April	10:00	2. Sonntag der Osterzeit, (Ev: Joh 20,19-31), Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit, Weißer Sonntag – Hl. Erstkommunionfeier, Sammlung für den Solidaritätsfond für die Priester der Diözese
Montag, 08. April	19:30	Gebetstreffen mit Aussetzung des Allerheiligsten in der Pfarrkirche
Dienstag, 09. April	16:15	Schülergottesdienst
Mittwoch, 10. April	08:00	Rosenkranzandacht
Mittwoch, 10. April	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 11. April	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Freitag, 12. April	08:00	Hl. Messe
Samstag, 13. April	19:00	Vorabendmesse
Sonntag, 14. April	09:00	3. Sonntag der Osterzeit, (Ev: Lk 24,35-48) Kassian- und Vigilius Sonntag (Brixen), Sammlung für die Kath. Universität Mailand
Montag, 15. April	19:30	Gebetstreffen im KVW Lokal
Mittwoch, 17. April	08:00	Rosenkranzgebet
Mittwoch, 17. April	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 18. April	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Freitag, 19. April	08:00	Hl. Messe
Samstag, 20. April	19:00	Vorabendmesse in Pinzon
Sonntag, 21. April	09:00	4. Sonntag der Osterzeit, (Ev: Joh 10,11-18), Weltgebetstag um geistliche Berufungen
Montag, 22. April	19:30	Gebetstreffen im KVW Lokal
Mittwoch, 24. April	08:00	Rosenkranzgebet
Mittwoch, 24. April	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 25. April	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Freitag, 26. April	08:00	Hl. Messe
Samstag, 27. April	19:00	Vorabendmesse
Sonntag, 28. April		Gründung der Seelsorgeeinheit, Einzug vom Hauptplatz 9:45 Uhr zur Hl. Messe um 10 Uhr in der St. Nikolauskirche von Neumarkt (siehe eigene Einladung – Achtung in der Pfarrkirche Montan keine Sonntagsmesse)
Montag, 29. April	19:30	Gebetstreffen im KVW Lokal

Mittwoch, 01. Mai	08:00	Rosenkranzgebet
Mittwoch, 01. Mai	19:00	Friedensgebet am Häusl-Platzl
Donnerstag, 02. Mai	10:00	Hl. Messe im Seniorenheim
Freitag, 03. Mai	08:00	Hl. Messe
Samstag, 04. Mai	19:00	Hl. Florian, Märtyrer, Floriani-Feier in der Pfarrkirche, (Ev: Joh 15,18-21), (in Pinzon keine Vorabendmesse)
Sonntag, 05. Mai	09:00	6. Sonntag der Osterzeit, (Ev: Joh 15,9-17)

Hauskommunion

Ersten Freitag im Monat (Herz-Jesu-Freitag) ab 10 Uhr.

Beerdigungen Sommerzeit

Rosenkranzgebet: 19:00 Uhr/16:00 Uhr
Sterbegottesdienst: 16:30 Uhr.

Für kurzfristige Änderungen verweisen wir auf den wöchentlichen Pfarrbrief. Der wöchentliche Pfarrbrief ist abrufbar auf: www.montan.info - Kontakt: Tel. 0471 819 776, Email: Pfarrei.montan@gmx.com; Redaktionsschluss: Dienstag 20 Uhr. Sprechstunden: Mittwoch und Freitag 08:30-09:30 Uhr.

m | Pfarrgemeinderat

Ministranten gesucht

Wir Minis von Montan sind eine fröhliche, muntere Gemeinschaft von Kindern. Wo wir sind, da ist immer etwas los:

- Wir unterstützen den Herrn Pfarrer bei der hl. Messe – das ist unser wichtigster Dienst
- Wir machen mit bei Wallfahrten, hl. Messen und Aktionen in und um die Kirche
- Wir treffen uns, um gemeinsam Spaß zu haben, um zu spielen und zu lachen.
- Wir basteln Kerzen und anderes für einen guten Zweck.
- Wir setzen uns für eine lebenswerte saubere Umwelt ein.
- Wir machen mit bei der Sternsinger Aktion und unterstützen Kinder, denen es nicht so gut geht

Hast Du Lust bei uns mitzumachen? Bei uns ist jede/jeder willkommen! Melde dich bei unserem H. Herrn Pfarrer!
Wir freuen uns auf dich!



m | Pfarrgemeinderat

Feierlicher Familiengottesdienst zur Vorstellung der Erstkommunionkinder



14 Kinder werden heuer die Hl. Kommunion empfangen. Von links nach rechts: Karoline Pichler, Quinn Knepper, Lara Coletti, Lea Maier, Nina Franzelin, David Mair, Sebastian Thaler, Emil Varesco, Raphael Rizzolli, Lisa Varesco, Noemi Guadagnini, Jasmin Köhl, Sofia Ludwig, Ronja Zwerger

Am Sonntag, den 3. März war es für unseren Herrn Pfarrer eine große Freude die 14 Kinder, welche am 7. April die Erste Heilige Kommunion empfangen mit ihren Eltern, Paten und allen Gläubigen begrüßen zu können. Mit der Taufkerze haben die Kinder gemeinsam mit ihren Paten ihr Taufversprechen erneuert. Mit einem sehr schön gestalteten Gottesdienst, musikalisch begleitet von Sophie, Regina, Iris und Sarah wurde das Motto „Pusteblume“ wunderbar in den Texten und Liedern eingefügt. Die Puste-

blume wird für die Kinder Begleiter auf dem Weg zur Erstkommunion sein. Eine zarte und gleichzeitig starke Blume. Sie symbolisiert die Vergänglichkeit und auch die Fülle des Lebens. Die Pusteblume lehrt uns, dass jede Blüte, jeder Samen, ein Teil eines größeren Ganzen ist. Möge das Herz der Kinder für die Wunder des Lebens geöffnet sein. Wir sind alle eingeladen die Kinder in unsere Gebete einzuschließen. Begleiten wir die Erstkommunionkinder mit dem Gebet auf den Weg zur Erstkommunion.

m | Pfarrgemeinderat

Herzliche Einladung zur Gründungsfeier der Seelsorgeeinheit Unterland in Neumarkt

Die Pfarreien Auer, Montan, Neumarkt, Laag, Salurn und Buchholz (Gfrill) gründen die Seelsorgeeinheit Unterland.

Sonntag, 28. April um 9:45 Uhr
feierlicher Einzug vom Hauptplatz zur Pfarrkirche,
um 10:00 Uhr Hl. Messe mit Bischof Ivo Muser

Nach dem Festgottesdienst sind alle zu einem Umtrunk im Kirchhof eingeladen. Bei ungünstiger Wetterlage findet dieser im Haus Unterland statt.

Der Leiter der Seelsorgeeinheit,
Dekan Don Gabriele Pedrotti.

Der Vorsitzende des Pfarreienrates,
Josef Simonini

Wichtige Informationen für die Pfarre Montan:

Der Pfarrgemeinderat organisiert eine Fußwallfahrt nach Neumarkt. Wir treffen uns hierfür um 8:30 Uhr in unserer Pfarrkirche zum gemeinsamen Start.

Es wird eine Mitfahrgelegenheit für Senioren angeboten.

Bei Bedarf Anmeldung bitte innerhalb 26. April bei Marlies unter Tel. 334 784 06 68.

Es besteht auch die Möglichkeit mit dem Linienbus Nr. 142 nach Neumarkt zu fahren.

Abfahrt in Montan, Dolomitenstraße um 09:37 Uhr.

Wir freuen uns über die Teilnahme von Abordnungen der Musikkapelle, der Feuerwehr, der Schützen mit Ihren Fahnen und der Katholischen Verbände am feierlichen Einzug und am Gottesdienst.

m | Freiwillige Feuerwehr Montan

Feuerwehr: 80 Einsätze und 3.300 ehrenamtliche Stunden

Zur ordentlichen Vollversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Montan am 26. Februar 2023 konnte Kommandant Karlheinz Malojer die zahlreich erschienenen aktiven Wehrmänner, die Mitglieder außer Dienst, die Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber, den Bezirksfeuerwehrinspektor Stephan Ritsch und den Abschnittsinspektor Martin Dallemulle begrüßen.

Nach dem Gedenken an die verstorbenen Feuerwehrleute wurde vom Schriftführer Thomas Hilber der Tätigkeitsbericht verlesen. Die Freiwillige Feuerwehr Montan rückte 2023 zu 80 Einsätzen aus. Es war somit das mit Abstand einsatzreichste Jahr der FF Montan seit es die genau erfasste Einsatzstatistik gibt. Ein Großteil der Einsätze war wiederum technischer Natur mit 61 Alarmierungen. Insgesamt stand die FF Montan im Jahr 2023 knapp 2.000 Stunden im Einsatz. Grundlage für ein erfolgreiches Abwickeln der Einsätze ist die Übungstätigkeit. Bei insgesamt 27 Übungen mit insgesamt 800 Stunden wurden die verschiedensten Themen und Schwerpunkte geprobt. Höhepunkt bei der Übungstätigkeit war die Planung und Durchführung einer Gemeinschaftsübung zum Thema Waldbrand und Wasserförderung in Gschnon und im „Hüttwald“, bei der sämtliche Wehren des Unterlandes mit dabei waren.

Nochmals knapp 500 Stunden wurden für Brandverhütungs- und Ordnungsdienste auf dem Gemeindegebiet und für den Besuch von Lehrgängen an der Landesfeuerwehrschule in Vilpian aufgebracht. Außerdem nahm die Freiwillige Feuerwehr Montan bei kirchlichen Feiern und verschiedenen Sportveranstaltungen aktiv am Dorfleben teil. Gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung war die FF Montan im April 2023 Gast-



Kommandant-Stellvertreter Hubert Goldner, Kommandant Karlheinz Malojer, Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber, Bezirksfeuerwehrinspektor Stephan Ritsch und Abschnittsinspektor Martin Dallemulle

Die Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber dankte in ihren Grußworten den Wehrmännern für die gute Zusammenarbeit und den wertvollen Dienst, den jeder einzelne erbringt. Grußworte und Worte des Dankes wurden auch vom Bezirksfeuerwehrinspektor Stephan Ritsch und vom Abschnittsinspektor Martin Dallemulle überbracht.

Kommandant Karlheinz Malojer beendete die Jahreshauptversammlung mit Dankesworten: bei der Bürgermeisterin und der Gemeindeverwaltung für die sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung in allen Belangen, beim Ausschuss der FF Montan und bei der gesamten Wehr für die Kameradschaft und den Einsatz im Zeichen des Dienstes am Nächsten. Großer Dank gilt auch der gesamten Dorfbevölkerung von Montan, welche die Feuerwehr immer wieder großzügig unterstützt.



Kommandant Karlheinz Malojer, Bezirksfeuerwehrinspektor Stephan Ritsch, Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber, Hubert Goldner und Anton Dalvai

geber für die Bezirkstagung. Fahnenabordnungen, Delegierte und Ehrengäste aus dem ganzen Unterland nahmen daran teil. Am 31.12.2023 zählte die Freiwillige Feuerwehr Montan 43 aktive Wehrmänner, 8 Mitglieder bei der Jugendgruppe und 10 Mitglieder außer Dienst.

Weitere Tagesordnungspunkte der Vollversammlung waren die Verlesung des Tätigkeitsberichtes der Jugendfeuerwehr durch den Jugendbetreuer Manuel Wegscheider und die Verlesung und Genehmigung des Kassaberichtes durch den Kassier Elias Amort.

Hubert Goldner und Anton Dalvai wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung mit dem Verdienstkreuz in Silber für ihre 25-jährige Tätigkeit geehrt.

Vortrag

Der ganzheitliche Weg zur
Gesundheit

**HORCH,
DA KLOFFT
DIE SEELE AN**

Der ganzheitliche Weg zur Gesundheit

Was können Rückenbeschwerden mit der Kindheit zu tun haben? Oder Depressionen mit der Ernährung?

Das erfahren Sie in diesem Vortrag!

Außerdem gibt's viele Tipps, um Ihre Selbstheilungskräfte zu aktivieren.

**12. April 2024
19.30 Uhr**

in der
Bibliothek Kaltern
Goldgasse 13 A

BIBLIOTHEK KALTERN K BIRIOTICA BI CALBERO

Eintritt frei

Bärbel Rockstroh &
Sebastian Rockstroh

Heilpraktiker:in für Psychotherapie
Hypnose- und Traumatherapeut:in

m | Dorfladen

Karin's Ladala feiert ihren ersten Geburtstag!

Ich freue mich dass ich mein erstes Jahr gemeistert habe, mit Höhen und die dazugehörigen Tiefen!

Für eure Unterstützung und euer Vertrauen bedanke ich mich herzlich!

Das Angebot, dass selbst leere, saubere Tiegel mitgenommen werden können, und ich euch dafür 5% Rabatt geben kann, ist in Montan und in den gesamten Nebendörfern sehr gut angekommen! (damit ich sie mit frisch gemahlten Mehl, Getreide, Müsli, Käse, Wurst, Brot, Shampoo, Duschgel, Handseife, Waschmittel, Reinigungsmittel, Badreiniger, Gummibären und noch vieles mehr füllen kann ...)

Um meinen Dank auszudrücken um mit euch mein erstes Jahr zu feiern, starte ich das Angebot

**-10% auf das gesamte Sortiment
(ausgenommen frisch Brot und Süßgebäck)**
vom 02.04.2024 bis 13.04.2024

Also nimm das Angebot an und komm vorbei!

Ich freue mich! Eure Karin



Musikkapelle Montan - Freiwillige Feuerwehr Montan

5 Promille an die Musikkapelle oder an die Feuerwehr

Das staatliche Finanzgesetz sieht die Möglichkeit vor, 5 Promille der Einkommensteuer einem gemeinnützigen Vereinen zukommen zu lassen. Dazu zählen auch heuer wiederum die Musikkapelle Montan und die Freiwillige Feuerwehr Montan.

Wie auch in den letzten Jahren reicht es in den vorgesehenen Feldern der Steuererklärung zu unterschreiben und die entsprechende Steuernummer einzutragen:

Steuernummer der Musikkapelle Montan: 80003860212
**Steuernummer der Freiwilligen Feuerwehr Montan:
80017000219**

Jene Arbeitnehmer, die vom Arbeitgeber das Mod. CU erhalten und nicht verpflichtet sind, eine Steuererklärung abzufassen, können trotzdem die 5 Promille zuweisen. Das entsprechende Formblatt muss unterzeichnet und die Steuernummer des Vereins eingetragen werden. Das Formblatt kann in einem beschrifteten Briefkuvert (eigene Steuernummer, Vor- und Zuname, Wahl für die Zweckbestimmung der 5 Promille der IRPEF) kostenlos in jedem Postamt oder in der Bank abgegeben werden.

Durch die Zuweisung der 5 Promille entsteht KEINE höhere Steuerschuld und die 5 Promille stehen auch nicht in Konkurrenz mit der freiwilligen Abgabe der 8 Promille an die Kirche.

Die Musikkapelle Montan und die Freiwillige Feuerwehr Montan bedanken sich für den wertvollen Beitrag, mit dem das Vereinsleben aktiv unterstützt wird!

MATANER DORFTURNIER

FÜR ALLE MONTANER/INNEN,
ARBEITNEHMER/INNEN UNSERER BETRIEBE,
MITGLIEDER DER VEREINE SOWIE
SPONSOREN

MITTWOCH, 10.04. - DIENSTAG, 23.04.2024

MANNSCHAFTEN (4X50 WURF)

- DAMEN / HERREN / JUGEND (<2010)

MIXED DAME/HERR (2X50 WURF)

EINZEL (15 WURF)

- GEMISCHT (DAMEN/HERREN)
- SPORT GEMISCHT

PREISVERTEILUNG:

MITTWOCH, 24. APRIL AB 19.30 IN DER
KEGELBAR

STARTGELD:
MANNSCHAFT - 70,00€ (ESSEN INBEGRIFFEN)
MIXEDPAAR - 35,00€ (ESSEN INBEGRIFFEN)
EINZEL - 3,00€/SERIE

weitere Infos und Anmeldung:
Sandra 334 269 02 23 oder
e-mail: dorfturnier.montan@gmail.com

m | Öffentliche Bibliothek Montan

Liesmich 2024 geht in die zweite Runde

Nach dem großen Erfolg vom Vorjahr geht „LIESMICH LEGGIMI 2024“ nun in die nächste Runde. Die zweite Ausgabe der landesweiten zweisprachigen Sommerleseaktion der Südtiroler Bibliotheken startet anlässlich des Tages des Buches am 23. April 2024. Die Form bleibt gleich wie in den vergangenen Jahren: es gibt eine Buchempfehlungsliste für Jugendliche und Erwachsene in beiden Landessprachen.

Auf der Homepage www.liesmich.bz.it können sich Leserinnen und Leser ab 11 Jahren registrieren und dann zum gelesenen Buch einen Kommentar abgeben oder eine Quizfrage beantworten. Unter den Teilnehmenden werden 200 Sachpreise verlost. „Liesmich Leggimi 2024“ ist eine Initiative der beiden Landesämter für Bibliotheken und Lesen der Deutschen und Italienischen Kulturabteilung.

Ab dem 23.4.24 findet ihr in der Montaner Bibliothek Bücher-tische mit ausgewählten Büchern zur Aktion! Kommt vorbei! Hier ein kleiner Vorgeschmack:

12 Stockwerke - von Arn-dís Thórarindsdóttir/ Hulda Sigrún Bjarnadóttir (Altersempfehlung: ab 10)

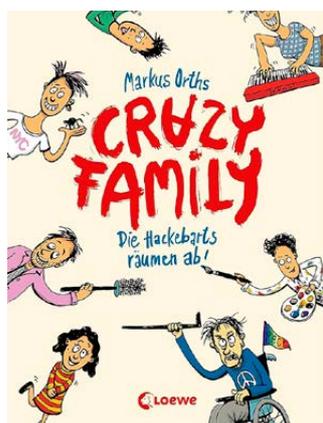
Was wäre, wenn sich dein ganzes Leben in einem Hochhaus



mit zwölf Stockwerken abspielt? Eine herrlich verrückte Geschichte, die zum Lachen bringt und zum Nachdenken über das eigene Handeln anregt.

Crazy Family: Die Hackebarts räumen ab- von Markus Orths (Altersempfehlung ab 10)...eine lustige Familiengeschichte....

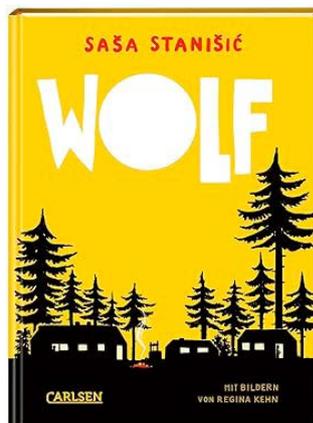
Die 13-jährige Brooklyn ist super vernünftig, während Zosch, elf Jahre, am liebsten Brawl Stars zockt. Lulu ist mit ihren sechs Jahren die Jüngste und hochbegabt und der achtjährige Mönkemeier lebt ausschließlich für die Kunst. Als die Familie aufgrund eines „Malheurs“ Mönkemeiers im örtlichen Kunstmuseum in Geldnöte gerät, meldet Brooklyn alle zu einer Quizsendung im Fernsehen an. Ob die Hackebarts nun Millionäre werden? Ihre Chancen stehen gut. Schließlich hat man ja Lulu.



WOLF - von Saša Stanišić (Altersempfehlung ab 11) WOLF ist ein meisterhaft beobachtender Kinderroman darüber, wie schmal der Grat zwischen Andersein und Ausgrenzung ist.

Kemi wird im Ferienlager Teil einer Gruppe unterschiedlichster Jugendlicher und Betreuer. Und er trifft auf Jörg, der irgendwie andersiger ist, für

den sich Kemi aber sehr interessiert. Er beobachtet genau, was die anderen mit Jörg machen und wie in der Gruppe langsam alles eskaliert. Wie weit? In seinen Träumen begegnet Kemi einem Wolf, seiner eigenen Angst. Er lernt, mit dem Wolf zu leben und mutig zu sein.



Wenn sie wüsste - von Freida McFadden (Thriller für Erwachsene)

Wenn du glaubst, diese Geschichte zu durchschauen, fängt sie erst an

Millie kann ihr Glück kaum fassen, als die elegante Nina ihr die Stelle als Haushaltshilfe inklusive Kost und Logis bei ihrer Familie auf Long Island anbietet. Schließlich hat sie eine Vergangenheit, von der niemand etwas wissen soll. Doch kaum ist Millie eingezogen, zeigt Nina ihr wahres Gesicht: Sie verwüstet das Haus und unterstellt ihr Dinge, die sie nicht getan hat. Ihre verwöhnte Tochter behandelt Millie ohne jeden Respekt. Nur Ninas attraktiver Mann Andrew ist nett zu ihr. Wäre da nur nicht Ninas wachsende Eifersucht. Hat sie Millie nur eingestellt, um ihr das Leben zur Hölle zu machen? Oder hat auch sie ein dunkles Geheimnis, von dem niemand etwas erfahren darf?

Die Kinder von Beauvallon - Von Bettina Storks

Akribisch recherchiert und packend erzählt: Ein historischer Roman, der auf wahren Begebenheiten beruht. Über den Mut zum Widerstand und die Rettung vieler jüdischer Kinder, die in der Schule Beauvallon in den 1940er-Jahren überlebten. Dieulefit, 1965: Im Auftrag ihres Freiburger Radiosenders reist die Moderatorin Agnes in einen kleinen französischen Ort, wo im Zweiten Weltkrieg mehr als tausend Flüchtlinge Schutz fanden. Darunter viele jüdische Kinder, die in der Schule Beauvallon von den mutigen Dorfbewohnern versteckt wurden. Könnte auch Agnes' Freundin Lily überlebt haben, von der seit zwanzig Jahren jede Spur fehlt? Welche Antworten hat ein damals ranghoher Résistance-Offizier? Agnes' Recherche wird zu einer aufwühlenden Reise in die Vergangenheit, die sie mit der Macht des Schweigens und einem Versprechen von einst konfrontiert.



So weit der Fluss uns trägt - von Shelley Read

Ein bewegender Roman über unsere Verbindung zur Natur, über Familie und die Stärke einer Frau, die Unglaubliches erlebt und doch niemals den Mut verliert.

m | SVP Frauen in Montan

Primelaktion der SVP-Frauen zum Tag der Frau

Während die Temperaturen frühmorgens noch relativ kühl sind, präsentierte sich das Gemeindeplatzl in einem frühlingshaften Blumenmeer. Die Montaner Frauen haben sich wieder an der landesweiten Primelaktion der SVP-Frauen, welche rund um den internationalen Tag der Frau am 8. März, abgehalten wird, beteiligt. Der Reinerlös der Spendenaktion in Höhe von beträchtlichen 875 Euro kommt der Krebsforschung zu Gute. Heuer wird in Absprache mit Südtiroler Krebsforscherin Petra Obwexer und immer in Zusammenarbeit mit der Südtiroler Krebshilfe eine Forschungsstudie zur Wirksamkeit verschiedener Behandlungsmethoden für Brustkrebspatientinnen an den Krankenhäusern Brixen und Meran unterstützt. Durch die Spenden aus der Primelaktion kann ein wertvoller Beitrag für die Arbeit an dieser Studie geleistet werden.

Bei dieser Gelegenheit sei allen Unterstützern/Innen für ihre großzügige Spende und natürlich auch den Frauen, die diese Aktion tragen, ein herzliches Vergelt's Gott ausgesprochen.



Karolina Amort, Margareth Degasperì – Präsidentin der Krebshilfe Unterland, Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber, Petra Pichler

m | Manderchor Montan

Dank des Manderchors

Seit seiner Gründung vor knapp einem Jahr hat der Mataner Manderchor unter der musikalischen Leitung von Theo Abram bereits mehrere Messen mit Bravour gestaltet und sich als fester Bestandteil des kulturellen Lebens in Montan etabliert.

Der Chor, bestehend aus rund 15 sangesfreudigen Männern, hat in kurzer Zeit ein beeindruckendes Repertoire an kirchlichen Liedern erlernt und präsentiert. Letzthin hat er die Josefmesse unter der Leitung von Chorleiter Ulrich Welsch zur Freude der Messbesucher wunderbar mitgestaltet. Doch das Streben des Chors geht weit über das Religiöse hinaus. In Zukunft plant er, auch weltliche Lieder in sein Programm aufzunehmen und sie zu geeigneten Anlässen zu präsentieren.

Die Dorfgemeinschaft hat den Manderchor mit offenen Armen

m | Beirat für Chancengleichheit der Gemeinde Montan

Geselliges Frühstück am internationalen Frauentag

Auch heuer wieder nahm der Beirat für Chancengleichheit der Gemeinde Montan den internationalen Frauentag am 8. März zum Anlass, Montaner Bürgerinnen und Bürger zum gemeinsamen Frühstück ins Foyer des Vereinshauses Montan zu laden. Die Aktion sollte auf den Frauentag aufmerksam machen und insbesondere die Frauen ein bisschen verwöhnen. Einfach genießen, ohne dafür etwas geben oder tun zu müssen, war die Devise dieses Vormittages.

Der Einladung folgten rund hundert Frauen. Auch einige Männer waren unter den Gästen. Sie alle nutzten die Gelegenheit, gemeinsam bei Kaffee und Kuchen in den Tag zu starten und den Frauentag mit einem Glas Prosecco zu feiern. Die Frühstücksgäste fühlten sich sichtlich wohl, genossen ausgiebig die Möglichkeit zum gemütlichen Austausch und zeigten sich dankbar für die Einladung.

Am Gelingen des Frauentag-Frühstücks hatten auch dieses Jahr wieder die Montaner Bäuerinnen einen wesentlichen Anteil. Sie trugen zum leiblichen Wohl bei und waren den ganzen Vormittag tatkräftig im Einsatz. Ihnen sei für die Mithilfe an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Beirat für Chancengleichheit Montan



Montaner Bürgerinnen genießen gemeinsam das Frauentag-Frühstück im Vereinshaus.



m | Energieteam der KlimaGemeinde Montan

Wandern mit der Natur

Wandern ist beliebter denn je. Je mehr Menschen draußen unterwegs sind, desto größer ist der Eingriff in die Natur.

1. Tipp: Umweltfreundliche Anreise

Sich allein in ein Auto zu setzen, um viele Kilometer zum Start des ausgesuchten Wanderweges zu fahren? Das ist eher wenig nachhaltig. Bildet Fahrgemeinschaften oder nutzt die öffentlichen Verkehrsmittel.

2. Tipp: Verpflegung ohne Verpackungsmüll

Der meiste Müll, der sich am Wegesrand beliebter Wanderungen findet, ist unserer Verpflegung unterwegs geschuldet. Verpackungsmüll lässt sich jedoch ganz einfach vermeiden: Gesunde Snacks wie Äpfel, Karotten oder Birnen brauchen überhaupt keine Verpackung, wenn Du sie in einer Brotdose mitbringst.

3. Tipp: Nimm Deinen Müll wieder mit

Ein kleiner Müllbeutel gehört zur Standardausrüstung im Rucksack umweltfreundlicher Wanderer.

Grundsätzlich solltest Du jeden Müll mitnehmen. Das gilt auch für Abfälle, die vermeintlich natürlich sind, wie Mandarinen-, Bananen-, oder Eierschalen und das Apfelgehäuse.

Manche Früchte sind stark mit Pestiziden belastet, andere einfach nicht für die Tiere verwertbar. Und mal ehrlich: Wer möchte seine Gipfelpause schon zwischen weggeworfenen Eierschalen oder Brot- und Apfelresten verbringen?

4. Tipp: Wild- und Weidetiere respektieren

Nachhaltig draußen unterwegs sein bedeutet auch, sich rücksichtsvoll gegenüber der Tierwelt zu verhalten. Als Wanderer sind wir in der Natur nur zu Gast und sollten uns entsprechend verhalten.

Dazu gehört: Wanderer sollten Wege nicht verlassen und Lärm vermeiden. Auf Wanderungen in der Dämmerung oder Dunkelheit solltest Du zum Schutz der Tiere verzichten. Außerdem ist es selbstverständlich, dass Wild- und Weidetiere niemals gefüttert werden sollten und genügend Abstand gehalten werden muss. Besonders im Frühjahr, in der Brut- und Setzzeit, gilt es Abstand von den Wildtieren und dessen Jungen zu halten.

5. Tipp: Verändere die Natur nicht

Respekt gegenüber Deiner Umwelt bedeutet auch, beim Wandern nichts mitzunehmen und die Natur nicht zu verändern. Ein simpler Tipp mit einer großen Wirkung!

In der Natur hat jeder Stein, jeder Grashalm, jeder Ast und jede Blume seinen Platz.

Wanderer sollten deshalb keine Blume pflücken, keine Äste abbrechen, nichts in Rinden ritzen, keine Steine als Souvenir mitnehmen und keine Steinmännchen bauen.

Wir sind nur Gast in der Natur. Stell Dir vor, jemand läuft durch Dein Wohnzimmer und fängt plötzlich an Möbel umzustellen und die Wände zu bemalen. Nicht gerade ein gutes Gefühl!

6. Tipp: Vermeide Overtourism

Der Reiz einer Wanderung liegt im Erleben der Natur. Damit wir diese so gut wie möglich schützen, kann umweltfreundliches Wandern auch bedeuten, die bekannten Wandergebiete zu meiden und sich unbekanntere Gegenden zum Wandern auszusuchen. Denn wo viele Wanderer unterwegs sind, ist der Eingriff in die Natur teilweise enorm.



JEDES HAUS BRAUCHT GUTE FENSTER!

Holzfenster, Holz/Alu Fenster & Design.
Ob Neubau oder Sanierung, wir beraten Sie:
post@tischlerei-pomella.com, T +39 0471 88 03 78

POMELLA
FENSTER
www.tischlerei-pomella.com

m | Imkerverein Montan - Südtiroler Bauernbund - Ortsgruppe Montan

Vorsicht mit Pflanzenschutzmitteln: Schutz der Bienen und Insekten

Mit dem nahenden Frühling und der bevorstehenden Blütezeit der Obstwiesen rückt auch die Bedeutung des Schutzes von Bienen und anderen Insekten in den Fokus. Vor einigen Tagen trafen sich der Ortsbauernrat und die Imker von Montan, um Maßnahmen zum Schutz der Bestäuber zu besprechen.

In den letzten Jahren haben die Landwirte von Montan bereits mit Rücksicht auf die Bienen Pflanzenschutzmittel eingesetzt. So gab es landesweit keinen einzigen Fall von Bienenschäden durch Pflanzenschutzmittel. Dies, weil die Maßnahmen im Obstbau vorbildhaft und mit Bedacht getroffen worden sind, indem sie beispielsweise nur nach Einbruch der Dunkelheit sprühten, wenn die Bienen nicht mehr aktiv sind. Diese gemeinsamen Bemühungen spiegeln den Geist der Zusammenarbeit und Rücksichtnahme wider, der in unserer Gemeinde herrscht.

Dennoch bleibt die Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln eine potenzielle Gefahr für die Honigbiene. Doch durch das Beachten von Verhaltensmustern der Bienen und das Ergreifen geeigneter Maßnahmen können wir ihren Schutz verbessern.

Es gibt wirkungsvolle Schutzmaßnahmen, die sowohl für Obstbauern als auch für Gartenbesitzer relevant sind:

- Das Amt für Obst- und Weinbau legt jedes Jahr einen Zeitraum fest, in dem das Ausbringen insektengefährlicher Pflanzenschutzmittel verboten ist. Außerhalb dieses Zeitraums ist darauf zu achten, dass kein Sprühnebel auf blühende Pflanzen gelangt.
- Durch die Anwendung der Technik des verlustarmen Sprühens können Verwehungen auf blühende Pflanzen vermieden werden.
- Pflanzenschutzmittel sollten vorzugsweise in den Abendstunden oder nachts bis spätestens 23 Uhr ausgebracht werden, wenn der tägliche Bienenflug eingestellt ist und Windstille herrscht.

- Tankmischungen von Insektiziden sind verboten, insbesondere während der Blütezeit.
- Eine Absprache zwischen Landwirten und Imkern vor der Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln ist wichtig, um mögliche Probleme zu vermeiden.
- Besonders wichtig. Die Mulchung von blühendem Unterbewuchs in der Zeit des Bienenflugs ist für die Biene ebenso tödlich wie eine unsachgemäß ausgeführte Pestizidbehandlung. Bienen werden vom Mulcher voll erfasst. Der beste Zeitpunkt zum Mähen ist am frühen Morgen vor Einsetzen des Bienenflugs oder abends, wenn die Bienen nicht mehr fliegen.

Diese Maßnahmen gelten nicht nur für Landwirte, sondern auch für Gartenbesitzer. Es ist wichtig, verantwortungsbewusst mit Pflanzenschutzmitteln umzugehen und sicherzustellen, dass vor dem Einsatz von Insektiziden keine blühenden Pflanzen im Garten vorhanden sind.

Die gemeinsamen Anstrengungen zum Schutz der Bienen sollen dieses Jahr um eine weitere Facette erweitert werden. An zwei Standorten in Montan werden von Landwirten und Imkern Blühwiesen angelegt. Diese sollen während der trachtlosen Zeit den Bienen und anderen Insekten Nahrung bieten. Gleichzeitig raten die Montaner Landwirte und Imker von Blühstreifen in Obstanlagen ab. Gerade dort, wo Pflanzenbehandlungen notwendig sind, ist die Gefahr zu groß, dass Blüten und Pollen durch Pflanzenschutzmittel für Bienen lebensgefährlich kontaminiert werden.

der Imkerobmann Elmar Thaler
der Bauernbund-Ortsobmann Christian Terleth

Ein aufrichtiges Vergelt's Gott ...

... für die Gestaltung der Rosenkränze und die würdevoll gestaltete Trauerfeier für unseren lieben

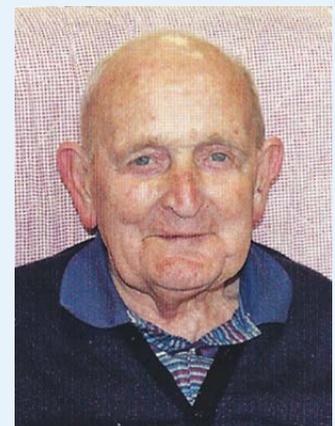
Karl Morat
* 23.09.31 † 08.03.24

Ein herzliches Vergelt's Gott an:

Herrn Pfarrer Michael Ennemoser, die Messner Michl und Hartmann, Anna Amplatz für's Vorbeten, der Lektorin Heidi Lindner, den Kirchenchor Montan, allen die daran teilgenommen haben, sowie für die Spenden.

Einen großen Dank möchten wir auch all jenen aussprechen, die uns durch einen Händedruck und Umarmung, oder Worten Trost spendeten. Danke auch dem gesamten Personal und den Ärzten vom „Lisl Peter“ für die liebevolle Betreuung.

Die Trauerfamilie Medi, Evelin und Karin mit Familien



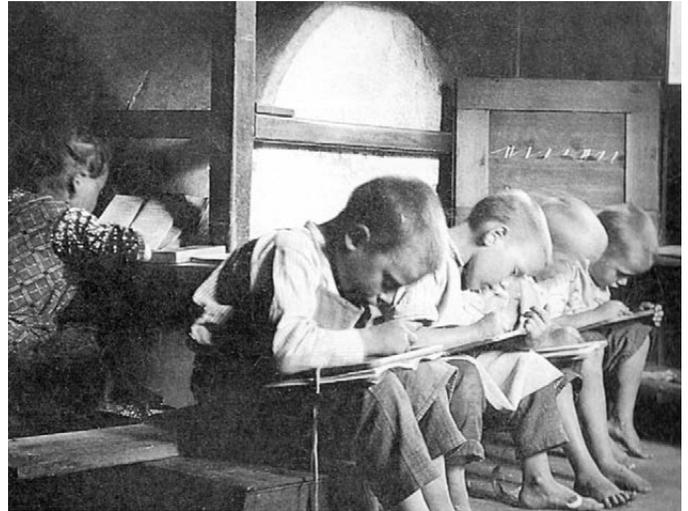
*Die besonderen Momente
und Erinnerungen
gehen nie verloren.
Wir werden sie immer in
unseren Herzen bewahren,
heute und für alle Ewigkeit.*

m | Schützenkompanie Montan - Bildungsausschuss Montan

Ausstellung Katakombenschule in Montan - Aufruf

2023 jährte sich zum hundertsten Mal das Verbot der Deutschen Schule („Lex-Gentile“, Oktober 1923) und der damit zusammenhängenden Gründung der Katakombenschulen (Notschulen) in Südtirol. Anlässlich dessen hat der Bildungsausschuss im Mai 2023 einen überaus gut besuchten Vortragsabend im Kultursaal „Johann Fischer“ in Montan organisiert. Dabei wurde auf die historisch besonders wertvollen Aufzeichnungen von Mathilde Amplatz (1900-1979), Katakombenlehrerin aus Montan, zurückgegriffen. Bei allen Südtirolern, die den Faschismus und das Verbot der deutschen Schule erlebt haben, hat diese Zeit einen prägenden Eindruck für das ganze Leben hinterlassen. In den sogenannten Katakombenschulen wurde unter höchster Gefahr und der drohenden Strafverfolgung illegal unterrichtet. In Montan waren unter anderem Mathilde Amplatz (Jordan Tilla), Maria Mazagg, Hella Rizzolli, Adele Nussbaumer, Gusti Rizzolli und Luise Tiefenthaler als Lehrerinnen tätig. Jordan Tilla wurde im April 1978 für ihre Verdienste von Landeshauptmann Magnago und Schullandesrat Zelger geehrt.

Nun kommt eine Wanderausstellung nach Montan (voraussichtlich im Tiefenthaler-Stadel). Vom Freitag, 03.05.2024 bis Mittwoch, 08.05.2024 wird allerlei Wissenswertes rund um den Aufbau und die Organisation sowie Abhaltung der Notschulen zu erfahren sein. Auch Montaner Geschichte soll Eingang finden. Kuriert wird die Ausstellung von der Schützenkompanie Montan in Zusammenarbeit mit dem Bildungsausschuss Montan.



Schüler beim Geheimunterricht

Wir rufen die Montaner Bevölkerung dazu auf evtl. interessante Leihgaben und Ausstellungsobjekte (Schiefertafeln, alte Schulbänke, Fotos etc.) für diese besondere Ausstellung zur Verfügung zu stellen. Wer etwas hat, kann sich gerne bei Hauptmann Lukas Wegscheider (335 526 56 88) oder Bildungsausschussmitglied Lukas Varesco (340 290 72 79) melden.

Besuchen Sie die Website:

Official sponsor of:
DOROTHEA WIERER
 Italian National Team Biathlete

Ein Unternehmen aus **SÜDTIROL**

Dorothea Wierer

Wir sorgen seit über 110 Jahren für Ihr warmes Zuhause.

RIZZOLI
 FIRE SINCE 1912

Handwerkerzone 1, Fraktion San Lugano
 39040 Truden im Naturpark (BZ)
 Tel. +39 0471 887551 - www.rizzolicucine.it

m | Schützenkompanie Montan - Öffentliche Bibliothek Montan - Bildungsausschuss Montan

Buchvorstellung in Montan

Der Verein Noiland Südtirol – Sudtirolo hat 2023 sein Buch „Kann Südtirol Staat?“ veröffentlicht. Dieses schlug Wellen bis nach Rom und fand lokal, international und im wissenschaftlichen Bereich große Anerkennung. Das Team tourt nun bereits seit über einem Jahr durch das ganze Land. Der Verein stellt seine Thesen, Ideen und Vorstellungen zur Diskussion und die Autoren treten mit der Bevölkerung in den Dialog. Nun machen sie endlich auch in Montan halt. Auf Einladung der Schützenkompanie Montan, der Bibliothek Montan und des Bildungsausschusses Montan findet am 23.05.2024, um 20.00 Uhr eine öffentliche Buchvorstellung statt. Auffallend viele Autoren kommen bei diesem Buchprojekt aus unserem Bezirk. Ein Autor gar aus Montan. Wir dürfen gespannt sein.

Der Verein Noiland Südtirol - Sudtirolo versteht sich als eine Gruppe von Bürgern, denen die Zukunft Südtirols am Herzen liegt – parteiunabhängig und ehrenamtlich.



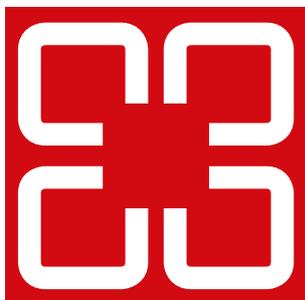
Buchveröffentlichung Eurac 2023 - einige Autoren und Fachbeiräte

m | Katholische Jungschar Montan

Jungscharstunde - Vatertagsedition



Einmal wieder Kind sein können, wer möchte das nicht? Die Väter der Mataner Jungschar Kinder hatten dazu am 16. März die Gelegenheit. Anlässlich zum Vatertag, veranstalteten wir eine Jungscharstunde auf dem Festplatz, bei der Kinder und Väter gemeinsam einen spielreichen Vormittag verbringen konnten. Als Agenten und Spione die geheime Botschaft entschlüsseln oder den Zahlen-Code des Tresors knacken - das waren die Aufgaben der Teilnehmer. Dabei standen die Väter ihren Kindern in nichts nach, sodass am Ende des Tages alle Gewinner waren. Danke fürs Dabeisein und ein lautstarkes „Hip-Hip-Hurra“ auf alle Mataner Väter!



**EURO
KERAMIK**

Seit Generationen
die richtigen
Ansprechpartner für
**professionelle Arbeit &
faire Preise.**

FLIESEN HOLZBÖDEN NATURSTEIN

Handwerkerzone Gufl/Trifall · Kaltern · Tel. 0471 963 619
info@eurokeramik.it · www.eurokeramik.it

**Wir erwarten Sie in unserem erweiterten
AUSSTELLUNGSRaum**

geöffnet von Montag – Freitag von 8–12,
14.30–18.30 Uhr, Samstag von 8.30–12 Uhr,
außerhalb der Öffnungszeiten auf Anfrage

**Jetzt besonders beliebt: Outdoorkeramik
schwimmend verlegt**



m | Jugenddienst Unterland

Soundandacht „Season of change“

Mit Liedern aus der Rock- und Popszene Glauben erleben – darum ging es bei der Soundandacht am 1. März in der Pfarrkirche in Montan. Die Andacht bot eine besondere Mischung aus Musik, Interaktion und persönlicher Reflexion.

Den Anwesenden wurde verdeutlicht, wie wichtig es ist, Selbstvertrauen zu haben, um schwierige Situationen und Momente zu meistern und wieder neuen Mut zu fassen. Durch verschiedene Lieder gelang es dem Jugendchor LautStork den Anwesenden aufzuzeigen, wie wichtig es ist, an sich selbst zu glauben und auch zu arbeiten. Ein Höhepunkt der Soundandacht war zweifellos der Moment, als die Teilnehmer*innen aufgefordert wurden, gemeinsam zum Rhythmus von „YMCA“ zu tanzen. Diese energiegeladene Aktivität brachte eine Atmosphäre der Gemeinschaft und des gemeinsamen Feierns mit sich. Darüber hinaus hatten die Anwesenden die Möglichkeit, ihre Gedanken und Ziele für die Zukunft zu teilen, indem sie mittels interaktiver Pinnwand auf die Frage antworteten: „Welche Gedanken möchte ich in nächster Zeit umsetzen?“. Diese einfache, aber kraftvolle Übung ermutigte die Anwesenden, ihre persönlichen Ziele zu reflektieren und sie aktiv anzugehen.

In einer Welt, die oft von Selbstzweifeln und Unsicherheiten geprägt ist, bot die Soundandacht einen Raum für Selbstreflexion, Gemeinschaft und Glauben an sich selbst. Die Soundandacht wurde von einigen Firmlingen der Pfarrei Montan und Auer geplant und mitgestaltet. Die Pfarrei Montan und der Jugenddienst Unterland bedanken sich für das zahlreiche Erscheinen und bei den freiwilligen Helfer*innen, besonders den mitwirkenden Jugendlichen, für die wertvolle Unterstützung.



Impressum:

Eigentümer und Herausgeber:
Verein Montaner Dorfblatt EO -
Klammweg 1 - 39040 Montan · Tel. 333 302 41 11 ·
dorfblatt@montan.bz · www.dorfblatt.montan.bz -
Verantwortliche im Sinne des Pressegesetzes:
Renate Mayr Dadò, Montan · Herstellung und Druck:
Effekt! GmbH, Neumarkt, www.oeffekt.it · Eingetragen
beim Landesgericht Bozen, Nr. 12/05



PROGRAMM APRIL

FÜR JUGENDLICHE AB 11 JAHREN



NICOLE
3297637044



DANIEL
3296063465



JANA
3282233493

ÖFFNUNGSZEITEN

15-18 UHR

MI 03.04.
MI 10.04.
FR 12.04. **NEWS!**
MI 17.04.
MI 24.04.

TIME FOR:
CHILL TALK
MUSIC FUN
CREATIVE STUFF

AKTIONEN

MIT DEN JUGENDTREFFS ALDEIN, RADEIN & TRAMIN

GARDALAND
DI 02.04. 8-19 UHR

PICKNICK & CHILL @CASTELFEDER
FR 26.04. INFOS FOLGEN

Weitere spontane Öffnungszeiten können wir gerne gemeinsam vereinbaren!

**JD JUGENDDIENST
UNTERLAND**

MORE INFO: @DURCHLOSSMATAN



Krabbelgruppen TREFFEN

organisiert von




unterstützt von


Dienstag
09-06-21

09:00 - 11:00 Uhr
Alter 0-3

Wo?

**Vereinshaus
Montan**
"Johann Fischer"
Saal

EINTRITT FREI - Kinder in Begleitung einer Bezugsperson. Eltern haften für ihre Kinder

FILMCLUB

THE HOLDOVERS –LEZIONI DI VITA (134 min.)	IT	02.04.24	20:00
EINE MILLION MINUTEN (125 Min.)	DE	09.04.24	20:00
BOLZANO FILM FESTIVAL BOZEN		16.+23.04.	20:00
ANDREA LÄSST SICH SCHEIDEN (90 Min.)		30.04.24	20:00

m | Musikkapelle Montan

Frühjahrskonzert der Musikkapelle

Am Palmsonntag fand das traditionelle Frühjahrskonzert der Musikkapelle Montan statt. Sehr zahlreich waren Zuhörer aus nah und fern der Einladung ins Vereinshaus gefolgt. Kapellmeister Stephan Hanspeter, der das Konzertprogramm zusammengestellt und mit den Musikantinnen und Musikanten einstudiert hatte, konnte die Leitung des Konzertes aus gesundheitlichen Gründen nicht übernehmen. Glücklicherweise hat die Musikkapelle mit Christian Franzelin nicht nur einen hervorragenden Klarinettenisten, sondern auch einen ausgebildeten Kapellmeister in ihren Reihen. Er hat in den letzten drei Wochen die Probenarbeit übernommen und das Konzert dirigiert.

Der Konzertmarsch „Opening“ von Ernst Hoffmann eröffnete den Abend. Gleich darauf folgten 2 moderne Werke: „Nena!“, ein Medley mit den besten Hits der Sängerin und „Coldplay in Symphony“. Die beiden Höhepunkte des Abends waren die Solistenstücke „Celtic Flutes“ von Kurt Gäble und „Unsere Tuba“ von Klaus Rambacher. Neben den Solistinnen Sandra Comincioli und Sophie Nussbaumer an den Flöten und den Solotubisten Michael Pichler und Martin Stürz waren alle Musikantinnen und Musikanten in besonderer Weise gefordert, um das Publikum zu begeistern. In einer kurzen Pause begrüßte der Obmann Michael Pichler die Konzertgäste, darunter die Bürgermeisterin Monika Delvai Hilber sowie die Ehrenmitglieder Luis Amort und Erwin Kramer.

Der Obmann dankte der Gemeindeverwaltung, welche immer ein offenes Ohr für die Belange der Musikkapelle habe, dem Sprecher Josef Pichler für die gekonnte Moderation sowie den Marketenderinnen und Frauen für die Dekoration des Saales. Außerdem bedankte er sich bei den 51 Mitgliedern der Musikkapelle für ihre Bereitschaft und ihren Einsatz. Einen Dank richtete er auch an den Kapellmeister Stephan Hanspeter, der trotz gesundheitlicher Rückschläge die Kapelle am Flügelhorn unterstützt. Ein besonderer Dank gebührt Christian Franzelin, welcher vor einem Monat seine Klarinette gegen den Taktstock tauschen musste und damit das Frühjahrskonzert überhaupt erst möglich machte.

Anschließend durfte der Obmann zwei neue maßgefertigte Instrumente, eine Trompete und eine Posaune vorstellen, welche dank finanzieller Unterstützung der Südtiroler Sparkasse und des Ehrenmitgliedes Luis Amort angekauft werden konnten. Ebenfalls

bedankte sich der Obmann bei der Raiffeisenkasse Unterland: Auf Initiative von Lukas Varesco darf die Musikkapelle seit heuer auf einen jährlichen Sponsorenbeitrag zählen. Im Laufe eines Musikjahres fallen immer wieder kleinere und größere Ausgaben an, die nur durch die Unterstützung von Gönnern und Förderern getätigt werden können. Die Musikkapelle werde sich bemühen, dies mit schöner und unterhaltsamer Musik zu würdigen, so der Obmann abschließend in seiner Rede.

Der zweite Konzertteil wurde mit dem eindrucksvollen Werk „The Last Battle“ von Ralph Ford eröffnet. Es folgte die Ouvertüre „Terra di Montagne“ von Michael Geisler, mit der die Musikkapelle das Publikum auf eine klangliche Reise durch das „Land der Berge“ mitnahm. Mit den fesselnden und mitreißenden Melodien des Stückes „Pirates of the Caribbean Medley“ von Kazuhiro Morita verabschiedete sich die Musikkapelle von den Konzertgästen. Ihr tosender Applaus veranlasste die Musikantinnen und Musikanten zu den beiden Zugaben „Prager Juwelen“ und „Ein halbes Jahrhundert“.

Im Anschluss an das Konzert fand man sich gemeinsam im Foyer des Vereinshauses ein, um den erfolgreichen Blasmusikabend gemütlich ausklingen zu lassen.



Michael Pichler und Martin Stürz hatten mit der böhmischen Polka „Unsere Tuba“ die Möglichkeit sich auch einmal in der ersten Reihe zu präsentieren.



Die Musikkapelle Montan hat den Gästen einen unterhaltsamen Konzertabend beschert.



Die beiden Flötistinnen Sandra Comincioli und Sophie Nussbaumer verzauberten mit ihrem Können die Konzertgäste.

m | Volkstanzgruppe Montan

Preiswatten der Volkstanzgruppe Montan

Am Samstag, 02. März war es wieder soweit. 200 Watt-begeisterte aus nah und fern trafen sich im Johann-Fischer Saal zum alljährlichen Preiswatten der Volkstanzgruppe Montan. Ein ganzer Nachmittag stand im Zeichen des wohl beliebtesten Kartenspiels Südtirols. Nach Ende der 5 gespielten Partien stand dann das Siegerpaar fest: Roland Stenico und Karl Kröss durften sich über Wellnesswochenende im Wert von je 400 € im Hotel Alpen Tesitin, zur Verfügung gestellt von Varesco GmbH und Dallio Bau, freuen. Die zweitplatzierten Alex Luggin und Patrick Kasal bekamen jeweils einen Einkaufsgutschein im Wert von 200 € überreicht. Der Preis für den 3. Platz, ein Day-Spa Gutschein zu je 115 € im Hotel Seeleiten, ging an Maria Christina und Georg Guadagnini.

An dieser Stelle bedankt sich die Volkstanzgruppe bei allen Sponsoren, welche es mit ihrer Unterstützung ermöglichten, dass auch heuer wieder kein Watterpaar mit leeren Händen nachhause ging.

Auch nach Ende der offiziellen Partien wurde noch eifrig gewattet, was wiederum zeigt: Watten kann durchaus als Volkssport Nummer 1 in Südtirol (und vermutlich auch in Montan), bezeichnet werden.

Die Volkstanzgruppe Montan bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und freut sich schon aufs nächste Jahr, wenn der Johann-Fischer Saal wieder zum Mekka für Watterinnen und Watter aus nah und fern wird.

Die Ergebnisse der Plätze 1 bis 10:

1. Roland Stenico & Karl Kröss, 633 Punkte
2. Alex Luggin & Patrick Kasal, 627 Punkte
3. Maria Christina & Georg Guadagnini, 619 Punkte
4. Sofia Khamsaenkhtot & Dibiasi Klaus, 575 Punkte
5. Josef Ebner & Tobias Matzneller, 570 Punkte
6. Annegreth Mark & Evelyn Cassar, 569 Punkte
7. Isabella & Josef Pöder, 563 Punkte
8. Evi Sinner & Alfred Sinner, 559 Punkte
9. Brigitte Zelger & Willi Saltuari, 551 Punkte
10. Christine Dallio & Anni Pernter, 517 Punkte

m | AVS Unterland

Volksmusikabend

„Frisch g´strichn, g´sungen und drzählt“
Samstag, 27. April 2024, 20 Uhr
im Bürgerhaus von Tramin

Mitwirkende:

- Pusterer Geignmusik „Frisch g´strichn“
- Lisi Oberhofer (Mundart) und Traminer Zweigesang
- AVS-Singgemeinschaft Unterland

Musikalische Gesamtleitung: Marlene Zwerger
Durch den Abend führt Dietmar Prantl



Die Obfrau Sandra Saltuari (links) und der 2. Stellvertreter der Volkstanzgruppe Montan Christian Terleth (rechts) gemeinsam mit den Paaren der Plätze 1 bis 3: v.l. Karl Kröss & Roland Stenico (1. Platz), Alex Luggin & Patrick Kasal (2. Platz) sowie Maria Christina & Georg Guadagnini (3. Platz).

m | Volkstanzgruppe Montan

Ehrungen zur 25-jährigen Tätigkeit in der Volkstanzgruppe

Die Mitglieder der Volkstanzgruppen aus ganz Südtirol waren am Samstag, 9. März zur Jahreshauptversammlung der Arbeitsgemeinschaft Volkstanz in Südtirol in Deutschnofen geladen. Im Rahmen der Veranstaltung wurden zahlreiche Mitglieder der verschiedenen Volkstanzgruppen für 25- 40- sowie 50-jährige Tätigkeiten geehrt. Von der Volkstanzgruppe Montan erhielten Judith Stocker, Barbara Pichler, Erwin Kramer, Michele Mayr, Thomas Rizzolli und Christian Terleth eine Auszeichnung für ihre 25-jährige Mitgliedschaft. Sie sind somit seit den Anfängen der Vereinsgeschichte mit dabei, wofür ihnen allen von Seiten der Volkstanzgruppe Montan ein großer Dank ausgesprochen wird.



Die Mitglieder der Volkstanzgruppe Montan bei der Jahreshauptversammlung der Arbeitsgemeinschaft Volkstanz in Südtirol. Hintere Reihe v.l. Erwin Kramer, Barbara Pichler, Christian Terleth, Michele Mayr, Judith Stocker, Thomas Rizzolli. Vordere Reihe v.l. Christoph Gallmetzer, Miriam Ludwig, Julia Natzler, Lisa Abraham, Sandra Saltuari, Johannes Schröpfer.

m | Kindergarten Montan

Bibliothek als Bildungspartner

Die Öffnung des Kindergartens hin zum Umfeld erweitert die Bildungsorte und lebensweltnahen Lernerfahrungen der Kinder. Durch diese Form der Öffnung können die Mädchen und Buben als Mitgestalter*innen ihre Welt aktiv erobern, so z.B. bei verschiedenen Aktionen der Öffentlichen Bibliothek.

Seit dem heurigen Kindergartenjahr gibt es einen regelmäßigen Besuch in der öffentlichen Bibliothek Montan, der den Kindern viel Spaß macht.

Elke Pfitscher gestaltet die Treffen mit großer Kreativität und vielfältigen Ideen. So lernten die Kinder in der Vorweihnachtszeit den Drachen Spekulatius kennen und durften die Geschichte mit allen Sinnen mitgestalten. Im Februar erlebten die Kinder eine lustige Faschingsgeschichte und bastelten danach ihren bunten Clown. Das Kindergartenteam und die Kinder möchten der Bibliotheksleiterin Elke ein großes Dankeschön für diese wertvolle Bereicherung der Bildungsarbeit überbringen.



Des wor spannend und a bissl gefährlich



Wir malen den Drachen an, in der Bibliothek isch a großer Tisch



Die Elke erzählt ins vom gefährlichen Süßigkeitenmonster



ZEIT FÜR SCHÖNE WEBSITES!

WEBSITE | HOSTING | SOCIAL MEDIA | SEO | CONTENT | NEWSLETTER

Fleimstaler Straße 4 | Neumarkt | T. 0471 813 482 | info@effekt.it



m | Bäuerinnenorganisation Montan

Auflösung des Bodenverbesserungskonsortium Czalfai

Im fernen 9. August 1963 kamen einige Bauern im Gasthaus Poli in Pinzon, zusammen um das Bodenverbesserungskonsortium Czalfai-Pinzon zu gründen. Die Gründungsmitglieder um Nussbaumer Bruno, Guadagnini Anton, Goldner Felix, Guadagnini Josef, Hilber Karl, Haas Franz sowie Pichler Lambert beschlossen, die damals knapp 15 ha mit Bachwasser aus dem Trudner Bach zu versorgen. Die schweren, mit Teer überzogenen gusseisernen Rohre wurden unter größtem Aufwand von Hand von der Fassungsstelle im Trudner Bach bis nach Pinzon und auf die Felder von Tschalfai verlegt. Mittlerweile sind viele Jahre vergangen, die schweren Eisenrohre wurden durch neue PVC-Rohre ausgetauscht, die Oberkronenberegner durch moderne, wassersparende Tropfschläuche ersetzt und das gesamte Beregnungsnetz wird computergesteuert betrieben. Mittlerweile ist das Konsortium auf 38 Mitglieder mit knapp 46 ha beregneter Fläche angewachsen. Doch leider macht auch die überbordende Bürokratie, die strengen Auflagen, Haftungsfragen in Schadensfällen, Probleme in der Finanzverwaltung usw. vor solchen kleineren Verwaltungseinheiten wie dem BVK Czalfai nicht halt. So wurde bereits vor 2 Jahren von der Vollversammlung beschlossen, die bürokratische Verwaltung an das Bonifizierungskonsortiums Gmund-Salurn zu übertragen.

Am 22. März 2024 folgte dann nach 60 jährigem Bestehen, schweren Herzens, anlässlich der ordentlichen Vollversammlung im Keller von Nussbaumer Max, einstimmig von den 33 anwesenden Mitgliedern genehmigt, die Auflösung des Bodenverbesserungskonsortiums Czalfai Pinzon. Kein leichter Schritt, wie man am sichtlich gerührten, seit 15 Jahren mit viel Fleiß und Hingabe als Obmann und vorher als langjähriges Mitglied im Verwaltungsrat tätigen Gustl Amort, bei seinen Ausführungen erkennen konnte. Auch Max Nussbaumer legte nach langjährigem Einsatz im Verwaltungsrat sein Amt nieder. Ihnen sei an dieser Stelle im Namen des gesamten Bodenverbesserungskonsortium ein großer Dank ausgesprochen. Anschließend an die Auflösung wurde beschlossen, eine Arbeitsgruppe einzurichten, die die technische Verwaltung der Beregnungsanlage über hat und als Ansprechpartner für die Mitglieder bei technischen Fragen und Problemen fungiert, damit weiterhin ein reibungsloser Beregnungsbetrieb garantiert wird. Die Arbeitsgruppe setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Lukas Wegscheider, Thomas Hilber, Joachim Guadagnini, Georg Guadagnini, Hubert Franzelin, Josef Amort sowie Tobias Lindner.



Von den Anfängen des Konsortiums im Jahre 1963.



Gustl Amort und Max Nussbaumer, die Einweihung der neuen Einfassstelle am Trudner Bach



m | Bäuerinnenorganisation Montan

Gläser voller Glück

Am Donnerstag, 7. März fanden sich 13 Teilnehmerinnen in der Küche des Johann Fischer Saales ein, um am Kurs „Fermentation – Gläser voller Glück“ teilzunehmen. Die Referentin und Sachbuchautorin Irene Hager hatte einige Kostproben fermentierter Gemüsesorten und Kombinationen mitgebracht, welche verkostet wurden. Unter der fachkundigen Anleitung der Referentin konnten die Teilnehmerinnen selbst Gemüse mit Salzlaketechnik und mit Trockensalztechnik in Schraubgläsern einlegen. Dabei wurden sie auf verschiedene Besonderheiten und Eigenheiten der verschiedenen Gemüsesorten aufmerksam gemacht und erhielten einige hilfreiche Tipps zum sicheren Gelingen. Somit konnte jede Teilnehmerin am Ende des Kurses gut gefüllte Gläser voller Gemüse mit nach Hause nehmen, welche bereits in einigen Tagen mit der Fermentation beginnen werden.

Allen Teilnehmerinnen herzlichen Dank und gutes Gelingen!
SBO Montan



Teilnehmerinnen des Fermentationskurses genießen eine Vielzahl von fermentierten Gemüsesorten unter Anleitung von Irene Hager, der Referentin und Sachbuchautorin

m | Schützenkompanie Montan

Montaner Jungschützen im ORF

Es kommt nicht alle Tage vor, dass ein Kamerteam des ORF Montan besucht. Doch da es sich bis in die Sendeleitung der österreichischen Rundfunkanstalt herumgesprachen hat, dass unsere Jungschützen jedes Jahr den alten Brauch des Ratschens aufleben lassen, kontaktierte die Redaktion die Schützenkompanie, ob ein Besuch möglich sei. Gedreht wurde dann bereits eine Woche vor dem eigentlichen Karfreitag, da die Filmaufnahmen noch entsprechend zusammengeschnitten und richtig vertont werden mussten. Also empfingen die Jungs das Team um Redakteurin Martina und Kameramann Miguel vor der Pfarrkirche, bestiegen den Turm und zeigten, wie man mit einer Ratsche lauten Lärm entlocken kann. Geduldig wiederholten sie die einzelnen Szenen und folgten den Anweisungen des Kameramanns. Im Interview beantworteten sie anschließend sicher weitere Fragen der Journalistin und waren über die kirchlichen Gepflogenheiten bestens informiert. „Es war wirklich erstaunlich zu sehen, wie gut sich diese jungen Männer verhielten“, sagte der Kameramann nach den Aufnahmen. „Sie waren höflich, aufmerksam und respektvoll, sogar wenn die Kamera nicht lief. Wenn doch nur alle unsere Interviewpartner so professionell wären.“ Reporterin Martina ergänzte: „Es war offensichtlich, dass diese Jungs eine starke Gemeinschaft bilden und sich gegenseitig unterstützen. Ihr respektvolles Verhalten uns gegenüber spiegelt sicher die positive Atmosphäre in eurer Schützenkompanie wider.“ Jungschützenbetreuerin Susanne Abraham war auch froh über die neue Erfahrung, die die jungen Männer und sie erleben konnten, und alle sind bereits auf die Ausstrahlung des Berichts gespannt. Sie bedankte sich auch bei Pfarrer Michael für die Möglichkeit, den Bericht in der Kirche durchführen zu dürfen, und auch bei Messner Michael für die Mithilfe an diesem Tag. In den Hauptnachrichten der beiden Staatskanäle sowie in der Mediathek des ORF wird die Berichterstattung über das Ratschen in Montan ausgestrahlt werden.



Im Bild das anschließende Gruppenfoto mit dem Team des ORF's in der Kirche.



Nathan beim Interview

m | AVS-Ortsgruppe Montan

Einladung zur Gardaseewanderung am 14. April 2024

Die AVS-Ortsgruppe lädt am Sonntag, 14. April 2024 zur Gardaseewanderung ein.

Treffpunkt und Start ist um 8.00 Uhr Parkplatz Dorfeingang.

Wir beginnen unsere Wanderung auf halbem Weg zwischen Costermano und Garda. Durch das „Mühlental“ (Valle dei Molini) wandern wir taleinwärts und nach einem leichten Anstieg gelangen wir auf die Hochfläche von Marciaga. Am Ostrand des Golfplatzes wandern wir hinauf bis zum Waldrand und durch Laubwald nochmals hinauf bis auf den Bergrücken oberhalb des Dorfes. Dort halten wir auf einer Wiese, mit grandiosem Panorama, unsere Mittagspause mit Verpflegung aus dem Rucksack.

Anschließend wandern wir kurz über einen Höhenrücken mit herrlich weitem Blick über den See und dann leicht bergab durch Laubwald nach Albisano. Dort können wir eine Kaffepause einlegen. Kurz der Straße entlang und dann auf einem Forstweg wandern wir gemütlich weiter Richtung Crero und über einen schönen, meist ebenen Panoramasteig geht es schließlich zurück bis nach Torri del Benaco. Bevor wir die Heimfahrt antreten, haben wir hier noch etwas Zeit für einen Bummel durch die Stadt, zum Eisschlecken und Durststillen.

Schwierigkeiten: Schöne Wanderung für die ganze Familie. Wenig anstrengend und gänzlich problemlos.

Gesamtzeit: ca. 4,5 Stunden – Höhenunterschied ca. 300 m

Verpflegung: Tagesproviant aus dem Rucksack.



*Blick von Albisano auf Torri del Benaco und den Gardasee
Foto: © Elfriede Ceol*

Kostenpunkt Busfahrt: 15 Euro für Erwachsene und 8 Euro für Jugendliche.

Begleitung und Infos: Elfriede und Paolo – Tel. 329 868 02 33

Anmeldung erbeten: bis Donnerstag 11. April bei Elfriede.

Der AVS Ausschuss freut sich auf einen schönen Frühlingstag und auf viele wanderfreudige Teilnehmer.

m | AVS-Jugend Montan und AVS Montan

Einladung zum Fennberger-Klettersteig für Familien

Der AVS-Montan sowie die AVS-Jugend Montan laden zum Fennberger-Klettersteig für Familien und Interessierte am Sonntag, 21. April 2024 ein. Treffpunkt und Start ist um 8.30 Uhr am Parkplatz Dorfeingang.

Route: Der Fennberger-Klettersteig ist ein schöner Klettersteig, der sich vor allem im Frühjahr anbietet. Weiters wurde er 2023 neu saniert. Der Einstieg zum Fennberger-Klettersteig ist durch einen ca. 10m hohen Kamin, der mit Klammern entschärft ist, geprägt. Mäßig steil geht es danach weiter zu einem breiten Band – Drahtseile, Klammern und 2 Leitern lassen einen schnell die untere Felszone überwinden – nun z.T. ungesichert im Gehgelände hinauf zur oberen Felsstufe. Eine Leiter und Drahtseilsicherungen führen hinauf zu einer Querung unter einem großen Überhang. Wenig später hat man den Ausstieg im Mischwald erreicht und hat von hier einen tollen Tiefblick auf die Südtiroler Weinstraßen tief unten im Etschtal.

Abstieg: über den markierten Weg nach Margreid oder Bildung von Fahrgemeinschaften (Abholung durch Privatautos) bzw. mit öffentlichen Verkehrsmittel (ABO+ mitnehmen)

Schwierigkeit: B – auch für Anfänger/innen geeignet

Höhenunterschied: ca. 850m (gesamt)

Dauer der Tour: ca. 5 Stunden

Ausrüstung: komplette Klettersteigausrüstung Helm (kann bei der



*Große Rampe am Klettersteig
Foto: Elisabeth Kofler, alpenvereinaktiv.com*

Ortsstelle ausgeliehen werden, bitte um rechtzeitige Vormerkung!

Proviant: Trinkflasche und Proviant vom Rucksack, Einkehrmöglichkeit Gasthof zur Kirche

Begleitung und Infos: Gottfried Terleth unter 347 243 66 03

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und einen schönen Tag!

m | AVS-Ortsgruppe Montan

Einladung zur Hochtour auf den Großvenediger (3.666 m)

Die AVS-Ortsgruppe lädt am Samstag und Sonntag, 06. und 07. Juli 2024 zur Hochtour auf den Großvenediger ein. Treffpunkt und Start: Samstag, 6. Juli um 6:30 Uhr, Parkplatz Dorfeingang. Wir fahren mit Privatautos nach Prägraten am Großvenediger. Fahrzeit ca. 3-3,5 h. Von Prägraten aus fahren wir mit dem Hüttentaxi zur Johannishütte (2.121 m) und von dort wandern wir in ca. 2,5-3 Stunden zum Defreggerhaus (2.962 m), wo wir zu Abend essen und übernachten werden. Am nächsten Tag steigen wir gemütlich über den Gletscher des inneren Mullwitzkees zum Rainertörl (3.421 m) auf. Von dort weiter über den weiten Gletscher und den kurzen Grat zum Hauptgipfel des Großvenedigers (3.666 m). Bei entsprechendem Wetter ist die Fernsicht in alle Richtungen einfach genial. Beim Abstieg können wir ggf. noch einen der nahegelegenen Gipfel wie das Hohe Aderl (3.506 m), das Rainerhorn (3.559 m) oder die Schwarze Wand (3.506 m) besteigen, oder auch direkt über den Aufstiegsweg zurück zum Defreggerhaus absteigen. Anschließend steigen wir zur Johannishütte ab, wo wir mit dem Hüttentaxi zurück ins Tal fahren.

Gesamtgehzeit: Aufstieg zur Hütte: ca. 2,5-3 h; von der Hütte zum Gipfel: ca. 3-3,5 h; Höhenunterschied: zur Hütte: ca. 840 hm; von der Hütte zum Gipfel: ca. 700 hm. Schwierigkeiten: Leichte - Mittelschwere Hochtour. Verpflegung: HP auf der Hütte, Mittagessen vom Rucksack. Ausrüstung: Hochtourenausrüstung (Klettergurt, Steigeisen, Pickel, Helm) Hüttenschlafsack. Kosten: 210,00€ für



Großvenediger - Foto: <https://commons.wikimedia.org/wiki/User:PietJay>

Übernachtung mit Halbpension, Hüttentaxi, Fahrtkostenbeitrag, Parkplatz, Organisation und Führung
 Anmeldung und Infos: innerhalb 31.05.2024 bei den Tourenleitern:
 Matthias P.: 333 673 79 61; Stefanie: 338 785 96 31, Christian P.: 338 567 12 12. Es sind 12 Plätze auf der Hütte reserviert, bitte frühzeitig anmelden! AVS Ortsstelle Montan freut sich auf ein schönes Hochtouren-Wochenende.



AudioVita
Das Beste fürs Gehör

Damit Sie den Frühling nicht nur riechen, sondern auch **HÖREN** können.

Terminvereinbarung:
T 0471 820464

www.audiovita.it **NEUMARKT** - Straße der Alten Gründung 3
 Öffnungszeiten: DIENSTAG & FREITAG von 8.30-12.30 Uhr & 13.30-17.30 Uhr

m | AVS-Ortsgruppe Montan*Gletschertour in den Westalpen vom 2.- 4. August 2024*

Die AVS-Ortsgruppe Montan organisiert vom 2. bis 4. August eine Gletschertour in den Westalpen zum Nadelhorn auf 4.327 m.

Programm: Freitag 02. August: Mit Privatautos fahren wir nach Saas-Fee zur Talstation der Seilbahn. Mit der Seilbahn (sofern wieder in Betrieb) fahren wir zur Hannigalp (2.339), von dort startet der lange Zustieg zur Mischabelhütte (3.340 m). Immer den Wegweisern folgend zunächst hinauf zur Trift und weiter zur Schönegge. Ab hier links um den Gratfuß des Distelhorn herum und wenig oberhalb auf den Grat. Nun direkt am Grat, durch Drahtseile und Leitern erleichtert, unter die bald sichtbare Hütte. Die letzten hundert Höhenmeter in leichtem Blockgelände hinauf zu der Mischabelhütte.

Samstag 3. August Nadelhorn (4.327 m): Von der Mischabelhütte steigen wir über den Grat auf eine Schulter wo der Hohbalmgletscher betreten wird. Über die Firnflanke hinauf zum Windjoch. Von dort hat man bereits Blick auf den gesamten Grat zum Nadelhorn (siehe Bild). Dem etwas ausgesetzten Grat folgend, steigen wir bis zu einem Felsaufbau auf, von dort sind es wenige Meter hinauf zum Gipfelkreuz. Abstieg erfolgt über die Aufstiegsroute, wo vom Windjoch aus noch ein Abstecher auf das Ulrichshorn (3.908) gemacht werden kann (ca. 15 Minuten, 100 hm). Dann Abstieg zur Mischabelhütte, wo wir eine weitere Nacht verbringen werden.

Sonntag 04. August: Nach dem Frühstück nehmen wir den langen Abstieg ins Tal in Angriff. Anschließend Heimfahrt.

Gehzeiten: Tag 1: Aufstieg zur Mischabelhütte ab Hannigalp ca. 1100 hm, 3,5-4. Std, (wenn Bahn nicht in Betrieb: ab Saas Fee 1.570, 4,5-5 Std). Tag 2: von der Mischabelhütte zum Gipfel des Nadelhorns 1060 hm, ca. 4 Std.; Tag 3: von der Mischabelhütte zurück zur Hannigalp ca. 3 Std.

Schwierigkeit: Bereits der Zustieg zur Mischabelhütte erfordert Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, da einige Stellen seilver-



Nadelgrat - Foto: © Stefanie Dallio/Matthias Pichler

sichert sind, einem Klettersteig ähneln. Die Besteigung des Nadelhorns erfordert sicheres Gehen mit Steigeisen, der Grat ist an einigen Stellen recht ausgesetzt.

Ausrüstung: Hochtourenausrüstung erforderlich. (Gurt Helm, Steigeisen, Pickel 1-2 Schraubkarabiner Eisschrauben) Seil, Hüttenschlafsack -und -patschen. Die Ausrüstung kann, nach Rücksprache, beim Verein ausgeliehen werden. Tourenleiter: Steffi, Christian, Matthias P., Matthias M. Kostenpunkt: 390€ für 2 Übernachtungen mit Halbpension, Fahrtkostenbeitrag, Organisation und Führung. Kosten extra: Hannig-Bahn, da zum Ausschreibungszeitpunkt kein Tarif für die neue Bahn veröffentlicht wurde.

Anmeldung: bis spätestens 29. Juni bei Matthias P. Tel. 333/6737961, Matthias M. Tel. 380/3914525, Stefanie Tel. 338/7859631, Christian P. 338/5671212. Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl!

m | Bildungsausschuss Montan*Projekt Soldatenschicksal mit großartiger Beteiligung*

Seit unserem letzten Aufruf zur Unterstützung des Projekts „Soldatenschicksal“ des Bildungsausschusses Montan haben zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger wertvolle Unterlagen aus ihren Familienarchiven beigesteuert. Dank dieser großzügigen Hilfe konnten bereits wichtige Informationen über die im Ersten Weltkrieg gefallenen Montaner gesammelt werden.

Besonders erfreulich ist, dass wir sogar zwei Tagebücher eines Standschützen erhalten haben, die von seinen Nachfahren bereitgestellt wurden. Doch wir sind noch nicht am Ziel. Viele Familien könnten noch unentdeckte Schätze bergen. Daher möchten wir Sie erneut dazu ermutigen, in Ihren Familienunterlagen zu suchen. Jedes Foto, jeder Brief oder jedes Tagebuch könnte einen wertvollen Beitrag zur Dokumentation der Schicksale unserer gefallenen Krieger leisten.

Bitte melden Sie sich bei Projektleiter Elmar Thaler unter +39 348 038 19 28, wenn Sie relevante Informationen haben. Ihre Unterstützung ist vielleicht entscheidend, um die Opfer des Ersten lückenlos dokumentieren zu können. Gemeinsam können wir Geschichte bewahren und denjenigen, die für unsere Heimat kämpften, die gebührende Ehre erweisen.



Elmar Thaler, Projektleiter von „Soldatenschicksal“, wertet historische Dokumente und Unterlagen aus den Familienarchiven der Montaner aus.

m | Kunstgeschichte

Zwei Unterlandler Hofkapellen und ihre Wandmalereien: ein etwas rätselhafter Vergleich

Die Herausgabe des Buches Kapellen in Aldein, Radein und Hohen von Maria Hölzl Stifter und Peter Daldos, herausgegeben vom Bildungsausschuss Aldein und vom Museumsverein Aldein über Effekt!-2023, bietet einen willkommenen Anlass, die Wandmalereien der Maria-Loreto-Kapelle in Kalditsch mit jenen der Kapelle Unsere Liebe Frau vom guten Rate, beim Fölserhof in Radein, zu vergleichen.

Gegenstand des Vergleiches ist die frappierende Ähnlichkeit der Darstellung des Gottvater auf der Wolkenbank in den beiden Kapellen.

Ein Blitzschlag im Juni 2016 hatte der Loreto-Kapelle so sehr zugesetzt, dass sofort mit den erforderlichen Restaurierungsarbeiten begonnen werden musste. Beim Abnehmen des großen Ölgemäldes kam ein Fresko zum Vorschein, das sich über die gesamte Absiswand erstreckte.

Dort dargestellt ist der segnende Gottvater umrahmt von Engeln und der Heilige Geist, der einen göttlichen Strahl auf Maria mit dem Kind entsendet. Beeindruckende musizierende Engel ergänzen das Bild im unteren Teil.

Restauratorin Lucia Giacomozzi bestätigt, dass die Darstellung in Fresko- bzw. Halbfreskotechnik erfolgt ist und zwar direkt auf dem Putz der Steinwand. Die Oberfläche weist Unregelmäßigkeiten auf, es sind insbesondere die Nahtstellen zwischen den durchgeführten täglichen Arbeitsschichten. Ein erhaltenes EX-Voto vom Jahr 1692 mit Darstellung der Kapelle liefert den Nachweis, dass die Verehrung

von Maria-Loreto in Kalditsch bereits in den Jahrzehnten davor verbreitet war. Der bis heute erhaltene Weihebrief vom Jahr 1703 bezieht sich mit großer Wahrscheinlichkeit auf die Verwirklichung und Weihe des imposanten Ölbildes, das das Fresko auch heute nach den Restaurierungsarbeiten vollständig verdeckt.

Während also in der Maria-Loreto-Kapelle die Erinnerung an das verdeckte Fresko mit dem markanten Gottvater in der Zeit nach 1700 unweigerlich verblasste, da Sigmund Rott von Meister Giuseppe Alberti aus dem Fleimstal das hochwertige Ölbild anfertigen ließ, hat am Fölserhof – wie im Kapellenbuch geschildert – im Jahr 1860 Michael Vescoli die Kapelle erbaut.

Ein gemeinsamer Höhepunkt in der Darstellung des Gottvater ist die Weltkugel, die auch als die gesamte Schöpfung gedeutet werden kann: es geht um den Erlösungsplan Gottes durch die Mutterschaft Marias. Während in der Loretokapelle Gottvater ein kleines Kreuz über die Weltenkugel hält, wird in der Kapelle von Unserer Lieben Frau vom guten Rate eine mittelalterliche Darstellung der Welt mit der klassischen Dreiteilung dargestellt.

Der oben dargestellte ikonografische Vergleich möchte einen Anlass bieten, um weitere ähnliche Darstellungen zu entdecken und zu dokumentieren. Es handelt sich – laut der langen Erfahrung von Restauratorin Lucia Giacomozzi – von einer typischen und sehr verbreiteten Art der Darstellung von Gottvater.



Maria-Loreto-Kapelle in Kalditsch – Detail des Freskos mit Gottvater. Das herausgeschlagene Loch mit Keil aus Eibenhholz stammt aus Zeit um 1700 als das Altarbild angebracht wurde



In der Kapelle Unsere Liebe Frau vom guten Rate, beim Fölserhof in Radein ist Gottvater auf der Wolkenbank an der Decke, in der Mitte des Gewölbes oberhalb des Altars dargestellt

Einladung

Die Seniorenvereinigung im SBB von Montan

ladet alle Senioren, Alleinstehenden und Interessierten ein zum

**nächsten Treffen nach Ostern
Dienstag, 9. April ab 14:30 Uhr**

Genauereres wird im Pfarrblatt und mit Flyer-Einladungen mitgeteilt.

m | Bäuerinnenorganisation Montan

Einladung - Frühlingsfahrt nach Lans in Tirol

Unsere heurige Frühlingsfahrt findet am Dienstag, den 16. April 2024 statt und führt uns nach Lans in Tirol. Die Gemeinde Lans, südöstlich von Innsbruck gelegen, ist seit 2022 Partnergemeinde von Montan. Aus diesem Grunde möchten wir als Bäuerinnen gemeinsam die Partnergemeinde besuchen und kennenlernen. Der Bürgermeister der Gemeinde Lans und die Lanser Bäuerinnen haben sich viel Mühe gegeben und für uns ein abwechslungsreiches und interessantes Programm zusammengestellt. So werden wir im Rahmen der Dorfführung die Pfarrkirche, das Dorf- und Bildungszentrum besichtigen und bei verschiedenen Höfen einkehren (Leinsamen- und Hanfanbau, Alpaka, Hofladen, Joghurt-Herstellung).

Abfahrt: Dienstag, 16. April 2024 um 8.00 Uhr vom großen Parkplatz

Kosten: € 60,00 (Bus, Jause, Mittagessen, Führungen)

Anmeldung: Mobiltel. 366 812 17 70 (Ulrike) oder 329 104 26 05 (Steffi).

Die verschiedenen Besichtigungsorte sind bequem und jeweils in wenigen Minuten zu Fuß erreichbar. Wir freuen uns schon jetzt auf einen interessanten und geselligen Tag in Lans. Der Ortsausschuss Montan



Der Lanser See, ein beliebtes Ausflugsziel
© Innsbruck Tourismus / Tom Bause

m | Bäuerinnenorganisation Montan

Eine Rose für das Leben

Auch heuer unterstützt die Bäuerinnenorganisation Montan wieder die Aktion „Eine Rose für das Leben“ und verkauft Rosen zugunsten der Südtiroler Krebshilfe.

Termin: Ostersonntag, den 31. März 2024 nach der hl. Messe - Ort: Kirchplatz in Montan. Der Erlös aus dieser Aktion ist eine wichtige Säule zur Finanzierung der verschiedenen von der Krebshilfe angebotenen Dienste, wie ärztliche bzw. psychoonkologische Beratung, Bereitstellung sanitärer Hilfsmittel, finanzielle Unterstützung für Bedürftige und vieles mehr. Für den an Krebs erkrankten Menschen bedeutet dies eine große Hilfe. Dass ihr Beitrag gut investiert wird, garantiert das Gütesiegel „Sicher spenden“, mit dem die Südtiroler Krebshilfe ausgezeichnet ist. Zudem ist die Aktion „Eine Rose für das Leben“ auch ein wichtiges Zeichen der menschlichen Solidarität und macht so auch die breite Öffentlichkeit auf die Nöte der Betroffenen aufmerksam. Allen, die diese Aktion auch heuer wieder unterstützen, sei herzlich gedankt. Der Ortsbäuerinnenrat Montan



Die Rosen stammen auch heuer wieder aus dem fairen Handel (Gütesiegel).

m | Bäuerinnenorganisation Montan

Dank für Ehrenamt

Beim diesjährigen Landesbäuerinnentag in Bozen wurde Maria Theresia Zelger Jageregger mit dem Ehrenzeichen in Gold für ihre Funktionärinnenarbeit ausgezeichnet. Maria Theresia war 12 Jahre Ortsbäuerin unserer Ortsgruppe, zeitgleich 4 Jahre Bezirksbäuerin-Stellvertreterin, 4 Jahre Bezirksbäuerin und daraufhin noch weitere 8 Jahre Bezirksbäuerin. Durch ihren Einsatz hat sie vieles für Montan, für das Unterland und für die Landwirtschaft unseres Landes geleistet. Auch wir danken im Namen der gesamten Ortsgruppe unserer ehemaligen Orts- und Bezirksbäuerin für ihre langjährige Tätigkeit und gratulieren ihr herzlichst zu dieser hohen Auszeichnung.

Der SBO Ortsausschuss Montan



Wir gratulieren Maria Theresia beim Landesbäuerinnentag in Bozen zur Ehrung

m | Bäuerinnenorganisation Montan

Südtiroler Obstbaugeschichte(n) mit Kurt Werth

Auf Einladung der bäuerlichen Organisationen Montans und in Zusammenarbeit mit der Bibliothek Montan erzählte der Obstbau-Fachmann Kurt Werth einen Abend lang über 75 Jahre Südtiroler Obstbaugeschichte, welche er in seinem gleichnamigen Buch „Südtiroler Obstbaugeschichte(n)“ behandelt.

Kurzweilig und begeisternd streift er die Aufbaujahre des Obstbaus nach dem 2. Weltkrieg, die Entwicklung des Handels und der Obstgenossenschaften, die Veränderungen im Pflanzenschutz von einstigen Chemiekeulen bis hin zum Integrierten – und Bio-Anbau heute. Viel zur Entwicklung des Obstbaues in Südtirol haben auch die Bildungseinrichtungen, die Beratung und Forschung sowie das Baumschulwesen beigetragen, erklärt Werth. Die Agrarpolitik und finanzielle Fördermaßnahmen vom Land, Staat und von der EU waren für den Auf- und Ausbau der genossenschaftlichen Strukturen auch sehr wichtig. Die Strahlkraft der Interpoma, welche ein Aushängeschild für den Südtiroler Obstbau ist und alle 2 Jahre für 3 Tage Südtirol zum Nabel der Apfelwelt macht, ist ebenso von unschätzbarem Wert. Weitere Themen waren die Sortenentwicklung, die Maikäferplage und deren Bekämpfung, die Bodenbearbeitung, verschiedene Pflanzsysteme und Erziehungsformen. Von der Hagelabwehr, die in einem weiteren Buch des Autors behandelt wird, gab es bei so manchen noch lebhaftere Erinnerungen. Einige kuriose Reisegeschichten rundeten den gelungenen Abend ab, für den wir uns beim Autor Kurt Werth nochmals recht herzlich bedanken.



Die Welt des Apfels ist sein Paradies

Weiters danken wir allen Teilnehmern fürs Kommen und besonders Frau Elke Pfitscher von der Bibliothek Montan für die angenehme Zusammenarbeit und die liebevolle Dekoration. Der SBO-Ortsausschuss

m | Bäuerinnenorganisation Montan

Kräuterwerkstatt – Seifensieden, ...

Seifen selbst herzustellen, - das weckte großes Interesse und so war der Kursnachmittag mit Anita Oberhauser voll ausgebucht. Mit Begeisterung führte sie die Kursteilnehmerinnen in die Kunst des Seifensiedens ein, erklärte die verschiedenen Zutaten und zeigte gekonnt die jeweiligen Arbeitsschritte. Je nach Rezeptur können so Körper-, Haar- als auch Waschseifen hergestellt und diese beliebig mit natürlichen Duftölen, Kräutern, Blüten, ... verfeinert werden. Durch die Vielzahl verschiedenster mitgebrachter Seifen unterstrich Anita die Möglichkeit an Kreativität, welches dieses Hobby zudem bietet. So sind selbst hergestellte Seifen auf jeden Fall immer ein schönes Mitbringsel.

Im zweiten Teil des Kursnachmittages gab Anita Einblick in die natürliche Hausapotheke nach Gottfried Hochgruber. Dabei ging es um heimisches Baumharz, Fichtenspitzen, Bergsalz und noch vielem mehr.

Am Kursende konnten alle Teilnehmerinnen ein Stück Seife und verschiedenste Naturprodukte für die Hausapotheke mit nach Hause nehmen. Wir bedanken uns bei Anita Oberhauser für diesen gelungenen Kursnachmittag und bei allen Teilnehmerinnen fürs Dabeisein.

Der SBO Ortsausschuss



Anita Oberhauser führt einen begeisterten Kurs über die Herstellung von Seifen und die natürliche Hausapotheke nach Gottfried Hochgruber.

Tanzen mit Spaß erlernen



Die Tanzgruppe im Turnsaal von Montan

Die KVV-Ortsgruppe Montan organisierte in den Wintermonaten Jänner und Februar einen Tanzkurs ganz nach dem Motto „Wir tanzen uns fit“. In den 8 Abenden erlernten die begeisterten Tanzpaare in der Turnhalle von Montan verschiedene Standardtänze, lateinamerikanische Tänze und den beliebten Gesellschaftstanz Discofox.

Die Teilnehmer/innen ließen sich vom erfahrenen und leidenschaftlichen Tanzlehrer Christoph inspirieren und er gab wertvolle Tipps, die Tanzleidenschaft neu zu entdecken und zu vertiefen. Natürlich steht Spaß immer an erster Stelle! Die Tanzpaare fühlten sich wohl, in lockerer Atmosphäre zu tanzen und sie konnten dabei vom Alltag so richtig abschalten.

Für viel Spaß sorgten auch die lustigen Kreistänze. Zum Abschluss jeder Tanzeinheit zeigten Maria Cristina und Josef – auch langjährige Unterstützer des Tanzkurses – die beliebten Gruppentänze.

Ein großes Dankeschön geht an Christoph, an DJ Anton, an Maria Cristina und an Josef fürs Organisieren!

Auch im nächsten Jahr gibt es wieder einen Tanzkurs und wir hoffen auf viele begeisterte Tanzteilnehmer/innen. Der KVV-Ausschuss

Der Tourismusausschuss auf Entdeckungstour!

Am 7. März war es endlich wieder soweit – der Tourismusausschuss Montan machte sich auf den Weg zu seinem jährlichen Abenteuer. Und was für eines! Mit einem Tagesprogramm, das von faszinierend über köstlich bis hin zu einfach nur lustig reichte.

Die Reise begann mit einem Besuch bei SOLOS, der Aquaponikanlage. Dort werden nicht nur Fische und Pflanzen gezüchtet, sondern auch Ideen! Diese innovative Einrichtung erwies sich als absolutes Muss für jeden, der sich für nachhaltige Landwirtschaft und zukunftsweisende Technologien interessiert. Die Begeisterung der Ausschussmitglieder war kaum zu übersehen. Ein beeindruckendes Start-Up Unternehmen unserer Region. Chapeau!

Nach diesem aquatischen Abenteuer ging es weiter zur Hofbesichtigung und Bierverkostung beim Noppbräu in Deutschnofen. Hier eröffnete sich den Mitgliedern die Welt des Handwerksbrauens und der Tradition, die nicht nur informativ, sondern auch äußerst unterhaltsam war. Besonders die Aussichten auf potenzielle Ausflugsziele für die Sommergäste wurden diskutiert und mit großem Interesse betrachtet. Einige unter uns meinten sogar, wir sollten unsere zukünftigen Treffen in der Brauerei abhalten – für den kreativen Fluss, versteht sich!

Am Ende des Tages ließen wir uns in der Pizzeria Waldrast in Aldein nieder, wo wir uns mit köstlichen Pizzen und herzhaftem Gelächter stärkten. Ein äußerst gelungener Tag und ein Beweis dafür, dass Arbeit und Ver-

gnügen durchaus Hand in Hand gehen können. Denn wenn man gemeinsam lacht, lernt und genießt, sind die besten Ideen nicht weit!

Bis zum nächsten Abenteuer, liebe Ausschussmitglieder!



Tourismusausschuss Montan auf Abenteuerreise: Von Aquaponik bis Bierverkostung – ein Tag voller Inspiration, Tradition und Genuss!

m | Altherren Montan

Rückrundenstart ah(a)

In der Tat, der Start in die Rückrunde der Saison 2023/24 war ein ah(a)-Erlebnis. Warum? Weil es wie gestern war, als man zusammensaß. Weil es war, wie immer, obwohl man sich Monate nicht sah. Weil die Gespräche dort begannen, wo sie im Oktober aufhörten. Weil der Ball am Fuß klebte, Dribblings funktionierten und Pässe ankamen, als hätte man nie nichts anderes gemacht.

Ein Ah(a) war auch die Erkenntnis, dass die Zeit nicht stehen bleibt. Die Löwen werden älter, die Bäume runder und doch: nach wie vor liebt jeder diesen einzigartigen Sport und vergnügt sich zumindest für eine kurze Zeit im Jungbrunnen der Vergangenheit.

Dass manche Bäume runder werden hat auch sein Gutes! Die AH-Family wächst und das ist wunderschön. Jüngster Nachwuchs ist die kleine, süße Rosalie unseres Pokalhelden Rudi Bocher und der Sonnenschein Jannik unseres ewigen Garanten zwischen den Pfosten, Armin Antholzer.

Wir wünschen den beiden Familien alles erdenklich Gute, viel Freude und eine schöne Kennenlernzeit! Jannik und Rosalie heißen wir hingegen herzlich willkommen in dieser verrückt schönen Welt. Alles Liebe den zwei kleinen Löwen.

Und es gab noch was zu feiern... Die Tischlerei Ludwig Josef spendierte den Kleinfeldkickern aus Montan neue Trainingsoutfits, die sich richtig sehen lassen können. Diese dürfen wir nun voller Stolz tragen und vorführen. Vergelt's Gott lieber Fabian Ludwig und dem gesamten Team! Ihr habt uns eine große Freude bereitet!

Und nun heißt das Motto „Lasset die Spiele beginnen“. We are ready!!!



CHEF DE RANG / KELLNER FÜR BISTROTS ELENA WALCH IN TRAMIN ODER KALTERN GESUCHT (M/W/D)!

- ❖ VOLLZEIT ODER NUR AM WOCHENENDE
- ❖ ANGENEHME ARBEITSZEITEN 11:00 – 19:00
- ❖ INTERESSANTES AMBIENTE IN EINEM WEINGUT MIT DER MÖGLICHKEIT, MEHR ÜBER WEIN ZU ERFAHREN
- ❖ SAISONSTELLE AB SOFORT BIS ANFANG NOVEMBER

WIR FREUEN UNS AUF DEINE BEWERBUNG TELEFONISCH **0471 860 172** ODER PER MAIL AN **MARKETING@WALCH.IT**

m | Tourismusbeistandes Montan

Erfolgsgeschichten und Ausblicke: Tourismus in Montan aktiv gestalten

Am Mittwoch, dem 21. Februar, fand die jährliche Vollversammlung des Tourismusbeistandes Montan in der Pizzeria Traube statt. Unter reger Beteiligung der Montaner Mitglieder wurden bedeutende Themen des vergangenen Jahres ausführlich erörtert und die Planung für die bevorstehenden Veranstaltungen im Jahr 2024 vorgestellt.

Der Abend begann mit einem vielversprechenden Rückblick auf die Ereignisse des Jahres 2023. Gleichzeitig wurde ein spannender Ausblick auf das geplante Programm für 2024 präsentiert, das dazu bestimmt ist, Besucher aus nah und fern nach Montan zu locken.

Ein zentraler und wichtiger Punkt auf der Tagesordnung war die ausführliche Erläuterung der Thematik der Gästekarte durch Lukas und Anton im Namen des Tourismusvereins Castelfeder. Die Gästekarte stellt ein wichtiges Instrument zur Förderung des Tourismus dar und bietet Besuchern attraktive Vorteile während ihres Aufenthalts in Montan. Danke nochmals für die informative Präsentation.

Nach den offiziellen Diskussionen genossen die Mitglieder und Ehrengäste eine köstliche Pizza und nutzten die Gelegenheit, sich in geselliger Runde auszutauschen.

Der Ausschuss des Tourismusbeistandes Montan bedankt sich herzlich bei allen, die an der Versammlung teilgenommen haben, und freut sich über einen gelungenen und geselligen Abend.

An dieser Stelle möchten wir auch ein herzliches Vergelt's Gott an Susi, Athena und das gesamte Team aussprechen für die perfekte kulinarische Umrahmung!

Mit neuem Schwung und voller Vorfreude auf die kommenden Herausforderungen und Chancen im Tourismussektor starten wir motiviert in die kommende Saison.

EINE ERFOLGREICHE SAISON wünscht der Ausschuss - here we go!



Jährliche Vollversammlung des Tourismusbeirats Montan: Geselliger Abend mit köstlicher Pizza und informativer Diskussion.

m | ASC Jochgrimm

Aktuelles vom ASC Jochgrimm Raiffeisen

Der ASC Jochgrimm Raiffeisen hat im heurigen Winter neben den Vereins- und Dorffrennen auch zwei weitere große Events organisiert. Autoindustriale Cup:

Gemeinsam mit dem SC Auer organisierte man am Samstag und Sonntag, 17. und 18. Februar auf der Schwarzhornpiste des Jochgrimm den „Autoindustriale Cup“ mit knapp 500 Teilnehmern aus ganz Südtirol. Am Samstag fand ein Qualifizierungsrennen für das nationale „Pinocchio-Rennen“ der Kategorien U14 und U16 statt und am Sonntag wurde mit dem „Gran Gigante“ ein neues Rennformat des nationalen Wintersportverbands für die Kategorien U10-U12 ausgetragen. Das neue Format war eine Premiere für Südtirol und nahezu der gesamte nationale FISU-Vorstand war beim Rennen und der anschließenden Prämierung der Athleten zugegen. Auch der Präsident des Südtiroler Wintersportverbands Markus Ortler und einige Vorstandsmitglieder ließen es sich nicht nehmen bei dieser Premiere dabei zu sein. Highlights waren für die Athleten vor allem die schnelle Kurssetzung die einen Sprung und auch eine Geschwindigkeitsmessung beinhalten musste und die tolle Prämierung mit Pyrotechnik und Nebelmaschine, die einem Weltcuprennen in nichts nachstand. Weitere Highlights waren eine professionelle Berichterstattung eines Film-Teams sowie die Teilnahme als Vorläufer der ehemaligen Weltcup-Athleten Johanna Schnarf, Matteo Marsaglia und Elisabetta Biavaschi. Das Event war ein voller Erfolg und wir haben gemeinsam mit dem SC Auer in der Südtiroler Ski-Szene einen bleibenden, sehr positiven Eindruck hinterlassen.

Unterlandsrennen 2024:

Zusätzlich organisierte der ASC Jochgrimm das diesjährige Unterlandsrennen am Sonntag, 17. März. Mit rund 110 Teilnehmer der Vereine Jochgrimm, Truden, Tramin und Auer wurde ein spannendes Rennen bei großartigen Schneesverhältnissen geboten.

Neben den einzelnen Kategorien geht es beim Unterlandsrennen vor allem um die hochbegehrten Mannschaftswertungen, bei denen die jeweils 5 besten Zeiten addiert werden. Besonders erfreulich ist, dass sich der ASC Jochgrimm in diesem Jahr sowohl bei den Kindern wie auch bei den Erwachsenen diese Mannschaftswertungen sicherte. Die Fotos und Rangliste der Rennen sind wie immer auf der Webseite des Skiclubs abrufbar: www.ascjochgrimm.com

Am 1. April findet noch die Ostermontagsabfahrt statt. Der ASC Jochgrimm lädt alle Mitglieder zum traditionellen Saisonabschluss mit gemütlichem Beisammensein ein.

Hinweis

Alle Bürger, welche die Informationen der Gemeinde im Montaner Dorfblatt zweisprachig wünschen, werden gebeten dies in der Gemeinde Montan bei Frau Irene Epp Pfitscher mittels E-Mail: irene.epp@montan.eu oder unter der Tel. Nr. 0471 819 774 mitzuteilen.



Prämierung Autoindustriale Cup Gran Gigante



Das Siegerpodest der Kinder-Mannschaftswertung des Unterlandsrennen 2024

Turnusdienst Hausärzte

Montag, 01.04.2024: Dr. Dussin

Samstag, 06.04.2024: Dr. Pergher

Sonntag, 07.04.2024: Dr. Cicala

Samstag, 13.04.2024: Dr. Brenner

Sonntag, 14.04.2024: Dr. Neukirch

Samstag, 20.04.2024: Dr. Gottardi

Sonntag, 21.04.2024: Dr. Gottardi

Mittwoch, 24.04.2024: Dr. Cicala

Donnerstag, 25.04.2024: Dr. Pergher

Samstag, 27.04.2024: Dr. Neukirch

Sonntag, 28.04.2024: Dr. Brenner

Dienstag, 30.04.2024: Dr. Dussin

Rufnummern der Ärzte:

Dr. Brenner: 339 560 79 27, Neumarkt

Dr. Neukirch: 347 470 84 50, Neumarkt

Dr. Pergher: 340 976 47 75, Salurn

Dr. Cicala: 331 237 27 96, Neumarkt

Dr. Dussin: 351 668 81 92, Neumarkt

Dr. Gottardi: 349 662 24 08

m | Raiffeisenkasse Unterland

Umfassender Versicherungsschutz nach Maß für Landwirte

Urlaub auf dem Bauernhof, Ab-Hof-Verkauf von selbst erzeugten Produkten, Führung von Hof- und Buschenschänken: Bauern haben heute einen anspruchsvollen Job, der sich in den vergangenen Jahren stark gewandelt hat. Gleichzeitig wird ein Großteil der Bauernhöfe in Südtirol nach wie vor als Familienbetrieb geführt. So vielfältig wie die Arbeit eines Landwirtes ist, so vielfältig sind auch die Risiken und Gefahren, die bei der täglichen Arbeit auftreten können. Defekte Arbeitsmaschinen oder Verletzungen von Kindern durch Tiere am Hof können schnell schwerwiegende finanzielle Folgen haben.

Neben den betrieblichen sind auch die persönlichen Risiken der Familie und der Beschäftigten zu berücksichtigen und die finanziellen Folgen im Schadensfall tragbar abzusichern. Gerade die Risikovorsorge für die Familie ist zentral - steht und fällt doch alles mit ihrer Arbeitsleistung.

Die Landwirtschaftsversicherung wurde speziell an die Südtiroler Besonderheiten angepasst. Unser Absicherungsangebot ist einzigartig, da es die Eigenheiten von Südtirols Landwirtschaft berücksichtigt.

Informieren Sie sich bei Ihrem Berater in der Raiffeisenkasse Unterland! Im Rahmen eines Beratungsgesprächs werden mögliche Betriebsrisiken analysiert und gemeinsam überprüft, wo eine



Absicherung notwendig ist und wo nicht. Daraufhin verfassen wir ein Versicherungspaket, das auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmt ist.

Der Verkaufsförderung dienende Werbeanzeige. Vor Vertragsunterzeichnung nehmen Sie bitte prüfende Einsicht in das über die Webseite www.assimoco.it oder bei den Raiffeisenkassen erhältliche Informationsset.

m | Amateursportverein Montan Raiffeisen

Der Ball rollt wieder, es geht wieder los

Nach einer langen, intensiven Rückrunden-Vorbereitung, bestückt mit vielen Trainingseinheiten und zahlreichen Testspielen, ist unsere 1. Mannschaft endlich wieder im Meisterschaftsalltag angekommen. Das erste Pflichtspiel der Rückrunde bestritten unsere Jungs am 9. März, im Pokalwettbewerb der 2. Amateurliga „Forst-Cup“ gegen den ASC Algund, welches souverän mit 1:0 gewonnen werden konnte.

In der nächsten Runde steht ein Heimspiel gegen Morter auf dem Programm, das aller Voraussicht nach am 3. April, um 20 Uhr, auf Castelfeder ausgetragen wird.

Das 1. Meisterschaftsspiel der Rückrunde fand am 16. März statt. Gegner waren unsere Nachbarn aus Truden – der ASV Unterland Berg. In diesem Derbyklassiker gab es für uns schlussendlich leider keinen Grund zum Jubeln: 0:0 der Endstand.

Eine Woche später machten es die Männer von Chefcoach Ivan Plasinger im Heimspiel gegen die SG Eggental besser: 1:0 hieß es nach 90 Minuten. Aktuell steht man mit sehr starken 26 Punkten nach 13 Spielen auf Tabellenplatz 2

Jugend:

Auch unsere Kinder und Jugendmannschaften trainieren schon seit einigen Wochen und bereiten sich auf die Rückrunde vor.

Die U9 VSS-Rückrunde hat am 15. März angefangen, gegen Sarnthein in Sarnthein erkämpften sich unsere Jungs ein 0:0, eine Woche später gab es im Heimspiel gegen Eppen mit 2:2 wiederum ein Unentschieden.

Die U11 spielt die Rückrunde in der Leistungsklasse A Südwest, das heißt die 5 besten Mannschaften vom Kreis Unterland und Vinschgau wurden in einem Kreis zusammengelegt.



Das erste Spiel hätte am Samstag den 23. März in Göflan gegen Schlanders stattfinden sollen, leider mussten wir das Spiel verschieben, weil einige Spieler von uns krankheitsbedingt leider ausvielen.

Die U13 Mannschaft begann mit einem Auswärtsspiel in Algund gegen Algund am 21. März die Rückrunde. Leider verloren die Jungs das Spiel nach hartem Kampf schlussendlich mit 2:4.

Auch hier spielen die besten 5 Mannschaften vom Kreis Unterland gegen die 5 besten Mannschaften aus dem Vinschgau in der Leistungsklasse A zusammen in einer Gruppe. Für Montan ist es schon ein großer Erfolg sich für die Leistungsklasse A überhaupt zu qualifizieren, sei es bei der U11 wie auch bei der U13. Für die Rückrunde haben wir wieder eine U8 Mannschaft gemeldet. Diese beginnt mit ihren Spielen in Form von Tageturnieren organisiert vom VSS am Samstag den 13. April in Kurtinig. In der Zwischenzeit wird fleißig trainiert und zusätzlich bestreiten sie einige Freundschaftsspiele.

Im Frühjahr beteiligen wir uns mit der Fußballschule an 6 Turnieren in der Provinz Trient, Salurn und Montan (am 5. Mai) welche „Giocando in allegria“ genannt werden. Schon in der Vergangenheit (außer die 2 Covid Jahre) haben wir uns daran beteiligt. Gespielt wird auf einem 20x25mt großem Feld, 5 gegen 5.

Hoffend auf eine erfolgreiche Rückrunde und zahlreicher Unterstützung verbleibt mit sportlichen Grüßen

Der Ausschuss und der Präsident
Markus Pernter

Wir gratulieren zum Geburtstag!



PERNTER Wwe.
FRANZELIN ZITA
8. April 1930

AUSSERER BROSEGHINI
MARIA
17. April 1941

PICHLER HEINRICH
11. April 1939

FALCERI Wwe. STEFANELLI
GIANNINA
19. April 1936

PICHLER JOSEF
12. April 1943

OBERBERGER JOHANN
20. April 1940

MOTTA PASQUALE
13. April 1936

RICHTER EDDA ANNEMARIE
23. April 1939

CLEMENTI Wwe. RIZZOLLI
GERTRUD
14. April 1942

ABRAHAM KARL
23. April 1939

GÄNSBACHER FRANCO
16. April 1933

MAIR Wwe. GUADAGNINI
ANNA
29. April 1928

ABERHAM ANTON
16. April 1934

synphonie

im tale sprießen schon empor,
erste blumen wie im chor,
die harte scholle gibt sie frei,
alles leben fühlt sich neu.

wenn auch vom berg noch feindlich,
derweil die tage länger freundlich,
rauh mit sturm noch droht,
wird bereits gesät für neues brot.

das fest der auferstehung steht bevor,
der freude öffnet tür und tor,
balsam ist's für alle seelen,
die sich im frieden neu vermählen.

das ist es, was mein herz erfreut,
lebend mich zu fühlen und erneut,
alles schwingt in harmoie
und klingt wie weltensymphonie.

martin

Witz des Monats

im flugzeug

eine junge nette frau sitzt im flugzeug in der bussines class. eine stewardes weißt sie darauf hin, dass sie im flugzeug. weiter hinten in der economy class ihren platz hätte. die junge frau sagt: ich bin jung, bin hübsch und fliege nach kalifornien. ein weiterer versuch einer 2. stewardes endet mit dem gleichen satz. als schließlich der pilot zu rate gezogen wird, löst er das problem indem er der jungen dame etwas in ohr flüstert, dieselbe aufsteht und nach hinten geht um in der economy class platz zu nehmen. natürlich wollten die beiden stewardessen wissen was er zu der frau gesagt hat. der pilot erwidert: ich habe ihr gesagt, dass nur der hintere teil des flugzeuges nach kalifornien fliegt.

Wir gratulieren zur Geburt



KALSER LORIS

des Elias & der Martina Haller Lucka
18. Februar 2024

CELVA LEVI

des Renè & der Larcher Maddalena
11. März 2024

Wir denken an unsere lieben Verstorbenen

† **Morat Karl**
92 Jahre

† **Pichler Walter**
77 Jahre

Sie ruhen in Frieden!

Kleinanzeiger

Vermiete im Zentrum von Montan komplett sanierte Einzimmerwohnung. Preis: 550 Euro + Kondominiumspesen. Bitte nach 17:00 anrufen, Tel +39 346 601 95 14

14jährige Oberschülerin aus Montan sucht Job für die Sommermonate z.B. Kinderbetreuung, Zimmermädchen, Reinigungskraft etc. Kontakt: +39 349 508 11 32

m | Naturbeobachtung von Roman Guadagnini - Teil 48

Der Baumfalke (*Falco subbuteo*)

Diesen schönen Baumfalken fand ich am Boden mit abgespreiztem Schwanz und Flügeln. Als ich ihm näher kam, wunderte es mich, daß er nicht aufflog. Ich erkannte schnell, daß er verletzt sein muß. Er ließ sich von mir problemlos in die Hände nehmen und ich brachte ihn zu mir nach Hause. Ich wusste von einer Vogelklinik in Dietsheim, wo ich den Falken auch hinbrachte. Dort bestätigte man mir gleich, daß es ein männliches Tier war, ein „Terzel“.

Die Untersuchung ergab einen gebrochenen Flügel, der, wie mir der Vogeldoktor sagte, problemlos zu reparieren sei. Nach zwei Wochen Genesung konnte ich diesen kleinen Baumfalken wieder abholen. Ich konnte ihn dann geheilt, unter Aufsicht unseres Jagdaufsehers und dem Kleintierarzt, im Castelfeldergebiet in die Freiheit entlassen. Es war ein sehr aufregender Moment, als er mir von meinen Händen abflog.

Der Baumfalke ist ein Zugvogel, ein Langstreckenzieher, der hauptsächlich in Ost- und Südafrika überwintert. Der Wegzug erfolgt von August bis Oktober. Die Rückwanderung findet von April bis Mai statt.

50% der Nahrung besteht aus fliegenden Insekten, wie Libellen, Käfer und Nachtfalter, und werden in der Luft verspeist. Kleinvögel, die die restlichen 50% der Nahrung ausmachen, einschließlich Schwalben und Segler, werden blitzschnell bei Überraschungsangriffen erbeutet.

Baumfalken können bis zu 10 Jahre alt werden.

Seine Größe wird mit 31 cm angegeben, seine Flügelspanne mit 78 cm.

Wie allgemein bekannt bei den Greifvögeln sind die Weibchen etwas größer.

Roman Guadagnini



Ein Baumfalke am Boden mit gebrochenem Flügel



Die erfreuliche Freilassung des gesund gepflegten Falken



Die Flugsilhouette erinnert an ein zu groß geratenen Mauersegler.



Sichere Ernte: Hagelversicherung bei Raiffeisen.

Reden wir drüber.



Frost, Hagel, Sturmschäden – die Hagelversicherung schützt, wofür du arbeitest, wovon du lebst. Und im Ernstfall ist es die zuverlässige und unkomplizierte Schadensabwicklung, die schnell wieder für Schönwetter sorgt. Reden wir drüber.

www.raiffeisen.it



Raiffeisen

Raiffeisenkasse Unterland